

Gigaset

E720 – E720 A

Die aktuellste Bedienungsanleitung
finden Sie unter
www.gigaset.com/manuals



Darstellung in der Bedienungsanleitung

	Warnungen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen von Personen oder Schäden an Geräten führen.
	Wichtige Information zur Funktion und zum sachgerechten Umgang oder zu Funktionen, die Kosten verursachen können.
	Voraussetzung, um die folgende Aktion ausführen zu können.
	Zusätzliche hilfreiche Informationen.

Tasten

 oder 	Abheben-Taste	 oder 	Freisprech-Taste
	Auflegen-Taste	 bis 	Ziffern-/Buchstaben-Tasten
	Steuer-Taste Rand		Nachrichten-Taste
	R-Taste		Stern-Taste
	Raute-Taste		
OK, Zurück, Auswahl, Ändern, Sichern, ... Display-Tasten			

Prozeduren

Beispiel: Automatische Rufannahme ein-/ausschalten:

▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶ **Auto-Rufannahm.** ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Darstellung	Bedeutung
▶ 	Im Ruhezustand rechts auf die Steuer-Taste drücken. Das Hauptmenü wird geöffnet.
▶  	Mit der Steuer-Taste  zum Symbol  navigieren.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü Einstellungen wird geöffnet.
▶  Telefonie	Mit der Steuer-Taste  den Eintrag Telefonie wählen.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü Telefonie wird geöffnet.
▶ Auto-Rufannahm.	Die Funktion zum Ein-/Ausschalten der automatischen Rufannahme erscheint als erster Menüpunkt.
▶ Ändern	▶ Mit Ändern aktivieren oder deaktivieren. Funktion ist aktiviert <input checked="" type="checkbox"/> /deaktiviert <input type="checkbox"/>

Inhalt

Übersicht	4
Mobilteil	4
Basis ohne Anrufbeantworter	6
Basis mit Anrufbeantworter	6
Sicherheitshinweise	8
Inbetriebnahme	9
Basis	9
Mobilteil	10
Telefon bedienen	13
Telefon kennen lernen	13
Telefonieren	18
Providerspezifische Funktionen (Netzdienste)	23
Telefonbuch	28
Anruflisten	33
Nachrichtenlisten	34
Anrufbeantworter	36
Lokaler Anrufbeantworter (falls vorhanden)	36
Netz-Anrufbeantworter	41
Anrufbeantworter für die Schnellwahl festlegen	42
Weitere Funktionen	43
SOS-Notruf	43
Direkte Durchwahl für Notfälle	45
Bedienungshilfen	47
Kalender	48
Timer	50
Wecker	51
Babyphone	52
ECO DECT	53
Schutz vor unerwünschten Anrufen	54
SMS (Textmeldungen)	57
Bluetooth	63
Telefon erweitern	66
Mehrere Mobilteile	66
Repeater	68
Betrieb an einem Router	69
Betrieb an einer Telefonanlage	70

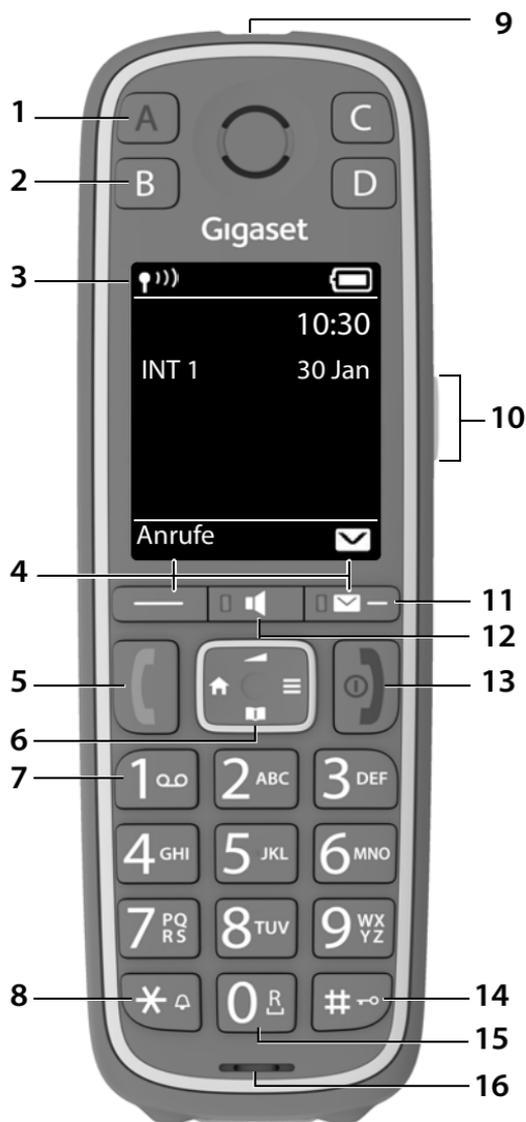
Telefon einstellen	72
Mobilteil	72
System	78
Anhang	80
Fragen und Antworten	80
Kundenservice & Hilfe	82
Herstellerhinweise	83
Technische Daten	86
Display-Symbole	89
Menü-Übersicht	91
Index	95



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Übersicht

Mobilteil



- 1 **Direktwahl-Taste A / SOS-Taste** (→ S. 43)
Leuchtet: SOS-Funktion aktiviert; **Blinkt:** SOS-Ruf gestartet
- 2 **Direktwahl-Tasten B bis D** (→ S. 14)
- 3 **Statusleiste** (→ S. 89)
 Symbole zeigen aktuelle Einstellungen und Betriebszustand des Telefons an
- 4 **Display-Tasten** (→ S. 15)
 Verschiedene Funktionen, abhängig von der Bediensituation
- 5 **Abheben-Taste**
 Gespräch annehmen; angezeigte Nummer wählen; SMS senden; ▶ **kurz drücken**
 Wahlwiederholungsliste öffnen
 Wählen einleiten ▶ **lang drücken**
- 6 **Steuer-Taste / Menü-Taste** (→ S. 15)
 Menü öffnen; in Menüs und Eingabefeldern navigieren; Funktionen aufrufen
- 7 **Taste 1**
 Anrufbeantworter/Netz-Anrufbeantworter anwählen ▶ **lang drücken**
- 8 **Stern-Taste**
 Klingeltöne ein-/ausschalten ▶ **lang drücken**
 Tabelle der Sonderzeichen öffnen; von Impulswahl auf Tonwahl ▶ **kurz drücken**
 umschalten
- 9 **Signallicht (LED)**
Blinkt: eingehender Anruf
- 10 **Boost-Taste**
 Im Gespräch die **Boost**-Funktion (Hörer extra-laut) ein-/ausschalten (→ S. 13)
- 11 **Nachrichten-Taste** (→ S. 34)
 Zugriff auf die Anruf- und Nachrichtenlisten;
Blinkt: neue Sprachnachricht, neuer Anruf, neue SMS, entgangener Termin
- 12 **Freisprech-Taste** (→ S. 22)
 Zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb umschalten; Anruf ▶ **lang drücken**
 annehmen; angezeigte Nummer wählen
Leuchtet: Freisprechen eingeschaltet; **Blinkt:** eingehender Anruf
- 13 **Auflegen-Taste / Ein-/Aus-Taste**
 Gespräch beenden; Funktion abbrechen; eine Ebene zurück ▶ **kurz drücken**
 Zurück in Ruhezustand; Mobilteil ein-/ausschalten ▶ **lang drücken**
- 14 **Raute-Taste / Sperr-Taste**
 Tastensperre ein-/ausschalten; Wahlpause eingeben ▶ **lang drücken**
 Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung ▶ **kurz drücken**
- 15 **R-Taste**
 Rückfrage (Flash) ▶ **lang drücken**
- 16 **Mikrofon**



Wenn mehrere Funktionen aufgelistet sind, ist die Tastenfunktion abhängig von der Bediensituation.

Ihr Gerät kann in Form und Farbe von der Darstellung abweichen.

Basis ohne Anrufbeantworter

A Anmelde-/Paging-Taste

Mobilteile suchen (Paging): ▶ **kurz drücken**

Mobilteile und andere

DECT-Geräte (z. B.

Repeater) anmelden: ▶ **lang drücken**



Ihr Gerät kann in Form und Farbe von der Darstellung abweichen.

Basis mit Anrufbeantworter



A Anmelde-/Paging-Taste

Mobilteile suchen (Paging):

Mobilteile und andere DECT-Geräte (z. B. Repeater) anmelden:

▶ **kurz drücken**

▶ **lang drücken**

B Lautstärke-Tasten (– = leiser; + = lauter)

Während der Wiedergabe: Sprachlautstärke ändern

Während eines externen Anrufs: Klingelton-Lautstärke ändern

C Löschtaste

Während der Wiedergabe: Aktuelle Nachricht löschen

D Display

Leuchtet: Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet. Die Anzahl der gespeicherten Nachrichten wird angezeigt.

00 blinkt: Der Anrufbeantworter nimmt eine Nachricht auf.

Blinkt langsam: Neue Nachrichten sind vorhanden. Die Anzahl **neuer** Nachrichten wird angezeigt.

99 blinkt schnell: Der Anrufbeantworter ist voll.

E Vorwärts-Taste

Während der Nachrichten-Wiedergabe: Zur nächsten Nachricht springen

F Zurück-Taste

Während der Wiedergabe (< 5 Sek.): Zum Anfang der Nachricht springen ▶ **kurz drücken**

Während der Wiedergabe (> 5 Sek.): 5 Sekunden zurückspringen ▶ **kurz drücken**

Während der Wiedergabe: Zum Anfang der Nachricht springen ▶ **lang drücken**

Während der Zeitstempel-Ansage: Zur vorherigen Nachricht springen ▶ **kurz drücken**

G Wiedergabe-/Stopp-Taste

Neue Nachrichten wiedergeben: ▶ **kurz drücken**

Keine neuen Nachrichten: alte Nachrichten wiedergeben bzw. Wiedergabe abbrechen

H Ein-/Aus-Taste

Anrufbeantworter ein-/ausschalten: ▶ **kurz drücken**



Wird der Anrufbeantworter von einem Mobilteil aus bedient oder nimmt er eine Nachricht auf (Anzeige 00 blinkt), kann er nicht zeitgleich über die Basis bedient werden.

Sicherheitshinweise

	Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.
	Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch kein Notruf abgesetzt werden. Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.
	Legen Sie nur aufladbare Akkus ein, die der Spezifikation entsprechen (siehe Liste der zugelassenen Akkus → www.gigaset.com/service), da sonst erhebliche Gesundheits- und Personenschäden nicht auszuschließen sind. Akkus, die erkennbar beschädigt sind, müssen ausgetauscht werden.
	Das Mobilteil darf nur mit geschlossenem Akku-Deckel betrieben werden.
	Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. Lackierereien.
	Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.
	Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät. Während des Ladens muss die Steckdose leicht zugänglich sein.
	Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.
	Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Display gesprungen oder zerbrochen ist. Zerbrochenes Glas oder Kunststoff kann Verletzungen an Händen und Gesicht verursachen. Lassen Sie das Gerät vom Service reparieren.
	Halten Sie das Mobilteil nicht mit der Geräterückseite an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen. Das Telefon kann in analogen Hörgeräten Störgeräusche (Brummtönen oder Pfeifton) verursachen oder diese übersteuern. Kontaktieren Sie bei Problemen den Hörgeräteakustiker.
	Kleine Zellen und Batterien, die verschluckt werden könnten, außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Verschlucken kann zu Verbrennungen, Perforation von Weichgewebe und Tod führen. Schwere Verbrennungen können innerhalb von 2 Stunden nach dem Verschlucken auftreten. Im Falle des Verschluckens einer Zelle oder Batterie ist sofort ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.
	Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z. B. Arztpraxis. Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe „Technische Daten“).

Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt

- eine **Basis**,
- ein Steckernetzgerät für die Basis,
- ein Telefonkabel,
- ein **Mobilteil**,
- ein Akkudeckel,
- zwei Akkus,
- eine Bedienungsanleitung



Basis und Ladeschale sind für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

Basis an einer zentralen Stelle der Wohnung oder des Hauses auf einer ebenen, rutschfesten Unterlage aufstellen. Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Abstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aussetzen.

Das Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen schützen.

Dieses Gerät ist nur zur Montage in einer Höhe von max. 2 m geeignet.

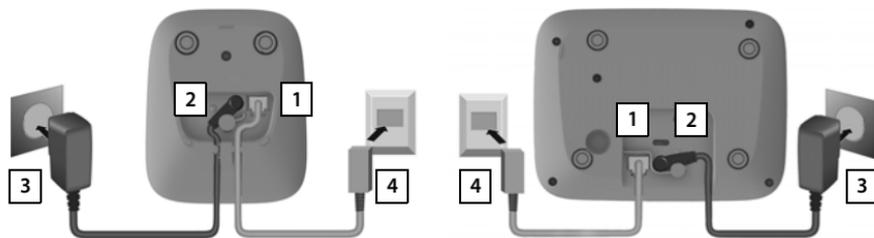
Basis

Das Display der Basis mit Anrufbeantworter ist durch eine Folie geschützt. ► **Schutzfolie abziehen!**

- Telefonkabel in die Anschlussbuchse **1** auf der Basis-Rückseite stecken, bis es einrastet.
- Stromkabel des Steckernetzgeräts in die Anschlussbuchse **2** stecken.
- Steckernetzgerät **3** und Telefonstecker **4** einstecken.

Gerät ohne Anrufbeantworter

Gerät mit Anrufbeantworter



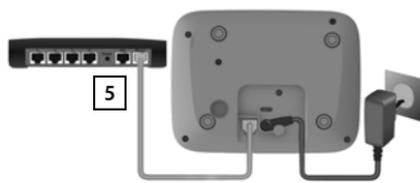
Bei Anschluss an einen Router:

- ▶ Telefonkabel in die Telefonanschlussbuchse am Router **5** einstecken.

Gerät ohne Anrufbeantworter



Gerät mit Anrufbeantworter



Das Netzkabel muss zum Betrieb **immer eingesteckt** sein, da das Telefon ohne Stromanschluss nicht funktioniert.

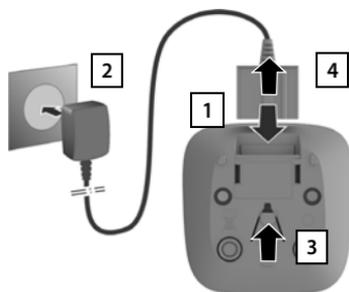
Mobilteil

Ladeschale anschließen (falls im Lieferumfang)

- ▶ Flachstecker des Steckernetzgeräts anschließen **1**.
- ▶ Steckernetzgerät in die Steckdose stecken **2**.

Stecker von der Ladeschale wieder abziehen:

- ▶ Steckernetzgerät vom Stromnetz trennen.
- ▶ Entriegelungsknopf **3** drücken.
- ▶ Flachstecker abziehen **4**.



Mobilteil in Betrieb nehmen

Das Display ist durch eine Folie geschützt. ▶ **Schutzfolie abziehen!**

Akkus einlegen



Nur aufladbare Akkus verwenden, da sonst erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen sind. Es könnte z. B. der Mantel der Akkus zerstört werden oder die Akkus könnten explodieren. Außerdem könnten Funktionsstörungen oder Beschädigungen des Gerätes auftreten.



- ▶ Insert the batteries (for correct +/- direction, see diagram).



- ▶ Fit the battery cover from the top.
- ▶ Press the cover until it clicks into place.

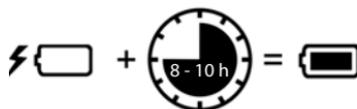


- To re-open the battery cover:
- ▶ Insert a fingernail behind the notch at the top of the cover and slide it downwards.

Akkus laden

- ▶ Die Akkus vor der ersten Benutzung in der Ladeschale vollständig aufladen.

Die Akkus sind vollständig aufgeladen, wenn das Blitzsymbol  im Display erlischt.



Die Akkus können sich während des Aufladens erwärmen. Das ist ungefährlich. Die Ladekapazität der Akkus reduziert sich technisch bedingt nach einiger Zeit.

In der Verpackung enthaltene Mobilteile sind bereits an der Basis angemeldet. Falls dennoch ein Mobilteil nicht angemeldet sein sollte (Anzeige **Bitte Mobilteil anmelden**), Mobilteil manuell anmelden (→ S. 66).

Display-Sprache ändern

Display-Sprache ändern, falls eine unverständliche Sprache eingestellt ist.

- ▶ Steuer-Taste rechts  drücken.
- ▶ Die Tasten **8** und **4** **langsam** nacheinander drücken ... das Display zur Spracheinstellung erscheint, die eingestellte Sprache (z. B. **English**) ist markiert ( = ausgewählt).
- ▶ Andere Sprache auswählen: ▶ Steuer-Taste  drücken, bis im Display die gewünschte Sprache markiert ist, z. B. **Francais** ▶ rechte Taste direkt unter dem Display drücken, um die Sprache zu aktivieren.
- ▶ In den Ruhezustand zurückkehren: ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken

Beispiel



Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit einstellen, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und der Wecker genutzt werden kann.

- ▶ Display-Taste **Zeit** drücken

oder, wenn Datum und Uhrzeit bereits eingestellt sind:

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶ **Datum und Uhrzeit** ▶ **OK**



Die aktive Eingabeposition blinkt ▶ ... mit  Eingabeposition ändern ▶ ... mit  zwischen den Eingabefeldern wechseln

Datum eingeben:

- ▶ ... mit  Tag, Monat und Jahr 8-stellig eingeben.

Uhrzeit eingeben:

- ▶ ... mit  Stunden und Minuten 4-stellig eingeben.

Einstellung speichern:

- ▶ Display-Taste **Sichern** drücken. ... im Display wird **Gespeichert** angezeigt und ein Bestätigungston wird ausgegeben

Zurück in den Ruhezustand:

- ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken



Das Telefon ist jetzt einsatzbereit!

Telefon bedienen

Telefon kennen lernen

Mobilteil ein-/ausschalten

Einschalten: ▶ an ausgeschaltetem Mobilteil Auflegen-Taste  **lang** drücken

Ausschalten: ▶ im Ruhezustand des Mobilteils Auflegen-Taste  **lang** drücken

Wenn Sie ein ausgeschaltetes Mobilteil in die Basis bzw. Ladeschale stellen, schaltet es sich automatisch ein.

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das unbeabsichtigte Bedienen des Telefons.

Tastensperre ein- bzw. ausschalten: ▶  **lang** drücken

Tastensperre eingeschaltet: Im Display erscheint das Symbol 



Wird ein Anruf am Mobilteil signalisiert, schaltet sich die Tastensperre automatisch aus. Sie können den Anruf annehmen. Nach Gesprächsende schaltet sich die Sperre wieder ein.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Die SOS-Taste funktioniert auch bei eingeschalteter Tastensperre.

Boost-Taste

Während eines Gesprächs die Lautstärke für den **Hörer** oder **Lautsprecher** auf die höchste Lautstärke einstellen (Boost).

Boost ein-/ausschalten:

▶ Boost-Taste rechts am Mobilteil drücken ... ein Symbol im Display zeigt den Status an

Eingeschaltet:



Ausgeschaltet:



Die Boost-Einstellung gilt nur für die Dauer des Gesprächs.



Diese Einstellung kann bei Personen mit normalem Hörvermögen zu Gesundheitsschäden führen und ist nur für Personen mit Hörbeeinträchtigung oder Hörbehinderung vorgesehen.

Störgeräusche der Telefonleitung können verstärkt werden.

Direktwahlkosten A bis D

Auf den vier **Direktwahlkosten** **A** bis **D** können Sie besonders wichtige Rufnummern speichern.

Sie wählen diese gespeicherte Nummer durch Betätigen der entsprechenden Direktwahl-Taste. Der **Direktwahlkosten** **A** können Sie auch die SOS-Funktion zuordnen (→ S. 43).

Direktwahlkosten eine Rufnummer zuordnen



Der jeweiligen Direktwahlkosten ist noch keine Funktion zugeordnet.

▶ Im Ruhezustand die Direktwahlkosten (**A** bis **D**) drücken, der Sie eine Funktion zuordnen wollen

Taste **A** als Direktwahlkosten verwenden: ▶ **Eintrag ändern** ▶ **OK**

Taste **A** bis **D**:

▶ ... mit Nummer eingeben ▶ ... mit Vorname / Nachname eingeben ▶ **Sichern**

oder aus dem Telefonbuch auswählen:

▶ Displaytaste drücken ▶ Eintrag auswählen ▶ ggf. Nummer auswählen ▶ **OK** ... Rufnummer, Vorname und Nachname werden aus dem Telefonbuch übernommen ▶ **Sichern**

Belegung der Direktwahlkosten ändern/löschen

▶ ▶ ... mit **Bedienungshilfen** auswählen ▶ **OK** ▶ **Direktwahlkosten** ▶ **OK** ▶ Direktwahl-Taste (**A** bis **D**) auswählen ... die aktuelle Tastenbelegung wird angezeigt, z. B.:

A: --- = die Taste **A** ist noch nicht belegt

B: Schmitt, Rudi = die Taste **B** ist mit der Rufnummer des angezeigten Teilnehmers belegt

C: 12345678 = die Taste **C** ist mit der angezeigten Rufnummer belegt, der Name ist nicht bekannt

Belegung ändern:

▶ Taste auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag ändern** ▶ **OK**

▶ ... mit zwischen den Eingabefeldern wechseln

▶ ... mit vorhandene Zeichen löschen

▶ ... mit neuen Namen und neue Rufnummer eingeben

▶ **Sichern**

Aktuelle Belegung der Taste löschen:

▶ Taste auswählen ▶ Optionen ▶ Eintrag löschen ▶ OK



Nur Taste :Taste mit SOS-Funktion belegen → S. 43

Steuer-Taste

Die Steuer-Taste dient zum Navigieren in Menüs und Eingabefeldern und situationsabhängig zum Aufruf bestimmter Funktionen.

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die in der jeweiligen Bediensituation zu drücken ist, z. B. für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“.

Im Ruhezustand

Hauptmenü öffnen

Telefonbuch öffnen

Liste der Mobilteile öffnen

Gesprächslautstärke für Hörer und Freisprecheinrichtung einstellen

**Während eines Gesprächs**

Telefonbuch öffnen

Mikrofon stumm schalten

Interne Rückfrage einleiten

Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern

**Display-Tasten**

Die Display-Tasten bieten je nach Bediensituation verschiedene Funktionen an.



Zurück

Sichern

Aktuelle Funktionen
der Display-Tasten

Display-Tasten

Symbole der Display-Tasten → S. 89



Die rechte Display-Taste ist im Ruhezustand immer mit der Nachrichten-Funktion vorbelegt. Die Belegung der linken Display-Taste können Sie ändern.

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.

Funktionen auswählen/bestätigen

Auswahl bestätigen mit	OK
Eine Menüebene zurück mit	Zurück
In den Ruhezustand wechseln mit	 lang drücken
Funktion ein-/ausschalten mit	Ändern aktiviert <input checked="" type="checkbox"/> / deaktiviert <input type="checkbox"/>
Option aktivieren/deaktivieren mit	Auswahl ausgewählt <input checked="" type="radio"/> / nicht ausgewählt <input type="radio"/>

Hauptmenü

Im Ruhezustand: ▶ Steuer-Taste **rechts**  drücken ▶ ... mit Steuer-Taste  Untermenü auswählen ▶ **OK**

 Sie können einstellen, welche Untermenüs angezeigt werden (→ S. 48).

Beispiel



Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt. Die aktuelle Auswahl ist groß dargestellt und orange unterlegt.

Auf eine Funktion zugreifen: ▶ ... mit Steuer-Taste  Funktion auswählen ▶ **OK**

Zurück zur vorherigen Menüebene:

▶ Display-Taste **Zurück** drücken

oder

▶ Auflegen-Taste  **kurz** drücken

Beispiel



Zurück in den Ruhezustand

▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken

 Wird keine Taste gedrückt, wechselt das Display nach etwa 2 Minuten **automatisch** in den Ruhezustand.

Text eingeben

Eingabeposition

- ▶ Mit  Eingabefeld auswählen. Im aktiven Eingabefeld blinkt die Schreibmarke, Titel und eingegebener Text werden orange und mit großer Schrift angezeigt.
- ▶ Mit  Position der Schreibmarke versetzen.

Falscheingaben korrigieren

- Zeichen vor der Schreibmarke löschen: ▶  kurz drücken
- Worte vor der Schreibmarke löschen: ▶  lang drücken

Buchstaben/Zeichen eingeben

Jeder Taste zwischen  und  und der Taste  sind mehrere Buchstaben und Ziffern zugeordnet. Sobald eine Taste gedrückt wird, werden die möglichen Zeichen unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

- Buchstaben/Ziffer auswählen: ▶ Taste mehrmals **kurz** hintereinander drücken
- Zwischen Klein-, Groß- und Ziffernschreibung wechseln: ▶ Raute-Taste  drücken
Beim Editieren eines Telefonbuch-Eintrags werden der erste Buchstabe und jeder auf ein Leerzeichen folgende Buchstabe automatisch groß geschrieben.
- Sonderzeichen eingeben: ▶ Stern-Taste  drücken ▶ ... mit  zum gewünschten Zeichen navigieren ▶ **Einfügen**

Beispiel




Die Verfügbarkeit von Sonderbuchstaben ist abhängig von der eingestellten Sprache.

Telefonieren

Anrufen

▶ ... mit  Nummer eingeben ▶ Abheben-Taste  **kurz** drücken

oder

▶ Abheben-Taste  **lang** drücken ▶ ... mit  Nummer eingeben

Wählvorgang abbrechen: ▶ Auflegen-Taste  drücken



Informationen zur Rufnummernübermittlung: → S. 23

Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. **Ziffern-Tasten** werden dabei zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen, **andere Tasten** haben keine weitere Funktion.

Aus dem Telefonbuch wählen

▶ ... mit  Telefonbuch öffnen ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken

Falls mehrere Nummern eingetragen sind:

▶ ... mit  Nummer auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken ... die Nummer wird gewählt



Für den Schnellzugriff (Kurzwahl): Nummern aus dem Telefonbuch auf die Ziffern- oder Display-Tasten legen.

Aus der Wahlwiederholungsliste wählen

In der Wahlwiederholungsliste stehen die 20 an diesem Mobilteil zuletzt gewählten Nummern.

▶ Abheben-Taste  **kurz** drücken ... die Wahlwiederholungsliste wird geöffnet ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken

Wenn ein Name angezeigt wird:

▶ **Ansehen** ... die Nummer wird angezeigt ▶ ... ggf. mit  Nummern durchblättern ▶ ... bei gewünschter Rufnummer Abheben-Taste  drücken

Einträge der Wahlwiederholungsliste verwalten

▶ Abheben-Taste  **kurz** drücken ... die Wahlwiederholungsliste wird geöffnet ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ... mögliche Optionen:

Eintrag ins Telefonbuch übernehmen: ▶  **Nr. ins Telefonbuch** ▶ OK

Nummer ins Display übernehmen:

▶  **Nummer verwenden** ▶ OK ▶ ... mit  ggf. ändern oder ergänzen ... mit  als neuen Eintrag im Telefonbuch speichern

Ausgewählten Eintrag löschen: ▶  **Eintrag löschen** ▶ OK

Alle Einträge löschen: ▶  **Liste löschen** ▶ OK

Aus einer Anrufliste wählen

Die Anruflisten (→ S. 33) enthalten die letzten angenommenen, abgehenden und entgangenen Anrufe.

▶ ... mit **Anruflisten** auswählen ▶ OK ▶ ... mit Liste auswählen ▶ OK ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste drücken



Die Anruflisten können direkt über die Display-Taste **Anrufe** aufgerufen werden, wenn die Display-Taste entsprechend belegt ist.

Die Liste **Entgangene Anrufe** kann auch über die Nachrichten-Taste geöffnet werden.

Direktruf

Beim Drücken einer **beliebigen** Taste wird eine vorgelegte Nummer gewählt. Damit können z. B. Kinder, die noch keine Nummer eingeben können, eine bestimmte Nummer anrufen.

Direktrufmodus einschalten:

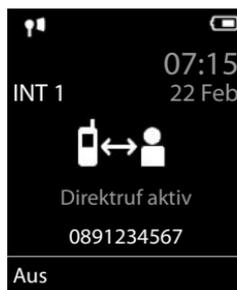
▶ ... mit **Extras** auswählen ▶ OK ▶ **Direktruf** ▶ OK ▶ ... mit **Aktivierung** einschalten ▶ **Ruf an** ▶ ... mit Nummer eingeben ▶ **Sichern** ... im Ruhezustand wird der aktivierte Direktruf angezeigt

Direktruf ausführen: ▶ Beliebige Taste drücken ... die gespeicherte Nummer wird gewählt

Wählen abbrechen: ▶ Auflegen-Taste drücken.

Direktruf-Modus beenden: ▶ Taste **lang** drücken

Beispiel



Eingehende Anrufe

Ein ankommender Anruf wird durch Klingeln, eine Anzeige im Display und Blinken der Abheben/Freisprech-Taste signalisiert.

Wenn aktiviert, blinkt auch das Signallicht (LED) oben am Mobilteil.

Anruf annehmen:

- Abheben-Taste drücken
- Falls **Auto-Rufannahm.** eingeschaltet ist: ▶ Mobilteil aus der Ladeschale nehmen
- An einem System mit Anrufbeantworter: An den Anrufbeantworter weiterleiten: ▶

Klingelton ausschalten: ▶ **Ruf aus** ... der Anruf kann noch so lange angenommen werden, wie er im Display angezeigt wird

Informationen über den Anrufer



Die Nummer des Anrufers wird übertragen (→ S. 23).

Die Rufnummer des Anrufers wird im Display angezeigt.

Ist die Nummer des Anrufers im lokalen Telefonbuch gespeichert, wird der Name angezeigt.

Anklopfen annehmen/abweisen

Ein Anklopfen signalisiert während eines externen Gesprächs einen Anruf. Die Nummer oder der Name des Anrufers wird angezeigt, wenn die Rufnummer übertragen wird.

- Anruf abweisen: ▶ **Optionen** ▶ **Anklopfen abweisen** ▶ **OK**
- Anruf annehmen: ▶ **Abheben** ▶ ... mit dem neuen Anrufer sprechen. Das bisher geführte Gespräch wird gehalten.
- Gespräch beenden, gehaltenes wieder aufnehmen: ▶ Auflegen-Taste drücken.

Intern anrufen



An der Basis sind mehrere Mobilteile angemeldet (→ S. 66).

- ▶ **kurz** drücken ... die Liste der Mobilteile wird geöffnet, das eigene Mobilteil ist mit < markiert ▶ ... mit Mobilteil oder **An alle** (Sammelruf) auswählen ▶ Abheben-Taste drücken

Schnellwahl für Sammelruf:

- ▶ **kurz** drücken ▶ *

oder ▶ **lang** drücken



Interne Gespräche mit anderen an derselben Basis angemeldeten Mobilteilen sind kostenfrei.

Sie hören den Besetztton, wenn:

- bereits eine interne Verbindung besteht
- das angerufene Mobilteil nicht verfügbar ist (ausgeschaltet, außerhalb der Reichweite)
- das interne Gespräch nicht innerhalb von 3 Minuten angenommen wird

Intern rückfragen / Intern weitergeben

Mit einem **externen** Teilnehmer telefonieren und das Gespräch an einen **internen** Teilnehmer übergeben oder mit ihm Rücksprache halten.

- ▶ ... die Liste der Mobilteile wird geöffnet ▶ ... mit Mobilteil oder **An alle** auswählen ▶ **OK** ... der interne/die internen Teilnehmer werden angerufen ... mögliche Optionen:

Rücksprache halten:

- ▶ Mit dem internen Teilnehmer sprechen

Zum externen Gespräch zurückkehren:

- ▶ **Optionen** ▶ **Gespräch trennen** ▶ **OK**

Externes Gespräch weitergeben, wenn der interne Teilnehmer sich gemeldet hat:

- ▶ externes Gespräch ankündigen ▶ Auflegen-Taste  drücken

Externes Gespräch weitergeben, bevor der interne Teilnehmer abhebt:

- ▶ Auflegen-Taste  drücken ... das externe Gespräch wird sofort weitergeleitet. Wenn sich der interne Teilnehmer nicht meldet oder besetzt ist, kommt der externe Anruf automatisch zu Ihnen zurück.

Internen Anruf beenden, wenn der interne Teilnehmer sich **nicht** meldet oder der Anschluss besetzt ist:

- ▶ **Beenden** ... Sie kehren zum externen Gespräch zurück

Makeln / Konferenz aufbauen

Gespräch führen, ein weiteres Gespräch wird gehalten. Beide Gesprächspartner werden im Display angezeigt.

- Makeln: ▶ Mit  zwischen beiden Teilnehmern wechseln.
- Dreier-Konferenz aufbauen: ▶ **Konfer**.
- Konferenz beenden: ▶ **Einzeln** ... Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden ... ▶ mit  zwischen beiden Teilnehmern wechseln
Die anderen Gesprächspartner beenden die Teilnahme an der Konferenz mit der Auflegen-Taste .

Anklopfen annehmen/abweisen

Ein externer Anruf während eines internen Gesprächs wird mit einem Anklopftton signalisiert. Wird die Rufnummer übertragen, wird die Nummer oder der Name des Anrufers auf dem Display angezeigt.

- Anruf abweisen: ▶ **Abweisen**
Der Anklopftton wird ausgeschaltet. Der Anruf wird an den anderen angemeldeten Mobilteilen weiterhin signalisiert.
- Anruf annehmen: ▶ **Abheben** ... Sie sprechen mit dem neuen Anrufer, das bisher geführte Gespräch wird gehalten.

Interner Anklopfer während eines externen Gesprächs

Versucht ein interner Teilnehmer Sie während eines externen oder internen Gesprächs anzurufen, wird dieser Anruf im Display angezeigt (**Anklopfen**).

- Anzeige beenden: ▶ Auf eine beliebige Taste drücken
- Internen Anruf annehmen: ▶ Aktuelles Gespräch beenden
Der interne Anruf wird wie gewöhnlich signalisiert. Sie können ihn annehmen.

Zu externem Gespräch zuschalten

Sie führen ein externes Gespräch. Ein interner Teilnehmer kann sich zu diesem Gespräch zuschalten und daran teilnehmen (Konferenz).



Die Funktion **Intern zuschalten** ist aktiviert.

Intern zuschalten ein-/ausschalten

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶ **Telefonie** ▶ **OK** ▶ **Intern zuschalten** ▶ **Ändern** = aktiviert)

Intern zuschalten

Die Leitung ist durch ein externes Gespräch belegt. Ihr Display zeigt einen entsprechenden Hinweis. Sie können sich zu dem bestehenden externen Gespräch zuschalten.

- ▶ **lang drücken** ... alle Teilnehmer hören einen Signalton

Zuschalten beenden

- ▶ **drücken** ... alle Teilnehmer hören einen Signalton

Während eines Gesprächs

Freisprechen

Während eines Gesprächs, beim Verbindungsaufbau und beim Abhören des Anrufbeantworters (bei einem System mit lokalem Anrufbeantworter) Freisprechen ein-/ausschalten:

- ▶ Freisprech-Taste drücken

Mobilteil während eines Gesprächs in die Ladeschale stellen:

- ▶ Freisprech-Taste drücken und gedrückt halten ▶ ... Mobilteil in Ladeschale stellen ▶ ... weitere 2 Sekunden gedrückt halten

Gesprächslautstärke

Gilt für den aktuell verwendeten Modus (Freisprechen, Hörer oder Headset):

- ▶ drücken ▶ ... mit **Lautstärke** einstellen ▶ **Sichern**

Boost-Funktion (extra-laut): ▶ Boost-Taste auf der rechten Seite des Mobilteils drücken



Die Einstellung wird automatisch nach etwa 3 Sekunden gespeichert, selbst wenn **Sichern** nicht gedrückt wird. Die Boost-Einstellung gilt nur für die Dauer des Gesprächs.

Mikrofon stumm schalten

Bei ausgeschaltetem Mikrofon hören die Gesprächspartner Sie nicht mehr.

Während eines Gesprächs Mikrofon ein-/ausschalten: ▶ drücken

Providerspezifische Funktionen (Netzdienste)

Netzdienste sind abhängig vom Netz (analoges Festnetz oder Internet-Telefonie) und vom Netzanbieter (Service-Provider) und müssen ggf. bei diesem beauftragt werden.

Eine Beschreibung der Leistungsmerkmale erhalten Sie auf den Internet-Seiten oder in den Filialen Ihres Netzanbieters.

Bei Problemen wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.



Durch die Beauftragung von Netzdiensten können **zusätzliche Kosten** anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

Es werden zwei Gruppen von Netzdiensten unterschieden:

- Netzdienste, die im Ruhezustand für den folgenden Anruf oder alle folgenden Anrufe aktiviert werden (z. B. „Anonym anrufen“). Diese werden über das Menü  **Netzdienste** aktiviert/deaktiviert.
- Netzdienste, die während eines externen Gesprächs aktiviert werden (z. B. „Rückfrage“, „mit zwei Gesprächspartnern makeln“, „Konferenzen aufbauen“). Diese werden während eines externen Gesprächs als Option oder über eine Display-Taste zur Verfügung gestellt (z. B. **Rückfr., Konferenz**).



Zum Ein-/Ausschalten bzw. Aktivieren/Deaktivieren von Leistungsmerkmalen wird ein Code ins Telefonnetz gesendet.

- ▶ Nach einem Bestätigungston aus dem Telefonnetz auf  drücken.

Ein Umprogrammieren der Netzdienste ist nicht möglich.

Rufnummernübermittlung

Bei einem Anruf wird die Rufnummer des Anrufers übermittelt (CLI = Calling Line Identification) und kann beim Angerufenen im Display angezeigt werden (CLIP = CLI Presentation). Wenn die Rufnummer unterdrückt ist, wird sie beim Angerufenen nicht angezeigt. Der Anruf erfolgt anonym (CLIR = CLI Restriction).

Rufnummernanzeige bei eingehenden Anrufen

Bei Rufnummernübermittlung

Die Rufnummer des Anrufers wird im Display angezeigt. Ist die Nummer des Anrufers im Telefonbuch gespeichert, wird der Name angezeigt.

Keine Rufnummernübermittlung

Statt Name und Nummer wird Folgendes angezeigt:

- **Extern:** Es wird keine Nummer übertragen.
- **Anonym:** Anrufer unterdrückt die Rufnummernübermittlung.
- **Unbekannt:** Anrufer hat die Rufnummernübermittlung nicht beauftragt.

Rufnummernübermittlung bei ausgehenden Anrufen

Rufnummernübermittlung für alle Anrufe ein-/ausschalten

Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

- ▶  ▶ ... mit   **Netzdienste** auswählen ▶ OK ▶  **Alle Anrufe anon.** ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Rufnummernübermittlung für den nächsten Anruf ausschalten

- ▶  ▶ ... mit   **Netzdienste** auswählen ▶ OK ▶  **Nächst. Anruf anon.** ▶ OK ▶ ... mit  Nummer eingeben ▶ **Wählen** ... die Verbindung wird ohne Rufnummernübermittlung hergestellt

Anklopfen bei einem externen Gespräch

Während eines **externen** Gesprächs signalisiert ein Anklopfen einen weiteren externen Anrufer. Wenn die Rufnummer übertragen wird, wird die Nummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

Anklopfen abweisen:

- ▶ **Optionen** ▶  **Anklopfen abweisen** ▶ OK ... der Anklopfende hört den Besetztton

Anklopfendes Gespräch annehmen:

- ▶ **Abheben**

Nachdem Sie das anklopfende Gespräch angenommen haben, können Sie zwischen den beiden Gesprächspartnern wechseln (**Makeln** → S. 26) oder mit beiden gleichzeitig sprechen (**Konferenz** → S. 27).



Anklopfen ein-/ausschalten

- ▶  ▶ ... mit   **Netzdienste** auswählen ▶ OK ▶  **Anklopfen** ▶ OK ... dann
 - Ein-/ausschalten: ▶ **Status:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
 - Aktivieren: ▶ **Senden**

Das Anklopfen wird für alle angemeldeten Mobilteile ein- bzw. ausgeschaltet.

Rückruf

Bei Besetzt/Nichtmelden

Ist ein Gesprächspartner nicht erreichbar, können Sie einen Rückruf einleiten.

- **Bei Besetzt:** Rückruf, sobald der angerufene Teilnehmer die Verbindung beendet hat.
- **Bei Nichtmelden:** Rückruf, sobald der angerufene Teilnehmer wieder telefoniert hat.

Rückruf einleiten

► Optionen ►  Rückruf ► OK ► Auflegen-Taste  drücken

Rückruf vorzeitig löschen

►  ► ... mit  **Netzdienste** auswählen ► OK ►  Rückruf aus ► OK ... Sie erhalten eine Bestätigung aus dem Telefonnetz ► Auflegen-Taste  drücken



Es kann nur ein Rückruf aktiv sein. Das Aktivieren eines Rückrufs löscht einen eventuell aktiven Rückruf automatisch.

Der Rückruf kann nur an dem Mobilteil entgegengenommen werden, das den Rückruf aktiviert hat.

Wird der Rückruf signalisiert bevor Sie ihn löschen konnten: ► Auflegen-Taste  drücken

Anrufweiserschaltung

Bei der Anrufweiserschaltung werden Anrufe an einen anderen Anschluss weitergeleitet.

►  ► ... mit  **Netzdienste** auswählen ► OK ►  Anrufweiserschalt. ► OK ► ... dann

Ein-/ausschalten: ► **Status:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen

Nummer für Weiserschaltung eingeben:

►  **An Telefon-Nr.** ► ... mit  Nummer eingeben

Zeitpunkt für Weiterleitung festlegen:

►  **Wann** ► ... mit  Zeitpunkt für Weiserschaltung auswählen

Sofort: Anrufe werden sofort weitergeschaltet

Bei Nichtmelden: Anrufe werden weitergeschaltet, wenn nach mehrmaligem Klingeln niemand abhebt.

Bei Besetzt: Anrufe werden weitergeschaltet, wenn der Anschluss besetzt ist.

Aktivieren: ► **Senden**

Es wird eine Verbindung ins Telefon-Netz aufgebaut ... es erfolgt eine Bestätigung aus dem Telefonnetz ► Auflegen-Taste  drücken



Bei der Anrufweiserschaltung können **zusätzliche Kosten** anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

Gespräche mit drei Teilnehmern

Rückfragen

Während eines externen Gesprächs einen zweiten, externen Teilnehmer anrufen. Das erste Gespräch wird gehalten.

- ▶ **Rückfr.** ▶ ... mit  Nummer des zweiten Teilnehmers eingeben ... das bisherige Gespräch wird gehalten, der zweite Teilnehmer wird angewählt

Der angewählte Teilnehmer meldet sich nicht: ▶ **Beenden**

Rückfrage beenden

- ▶ **Optionen** ▶  **Gespräch trennen** ▶ **OK** ... die Verbindung zum ersten Gesprächspartner wird wieder aktiviert

oder

- ▶ Auflegen-Taste  drücken ... ein Wiederanruf vom ersten Gesprächspartner wird eingeleitet



Makeln

Zwischen zwei Gesprächen hin- und herschalten. Das jeweils andere Gespräch wird gehalten.

- ▶ Während eines externen Gesprächs einen zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage) oder einen anklopfenden Teilnehmer annehmen ... das Display zeigt Nummern bzw. Namen der beiden Gesprächsteilnehmer, der aktuelle Gesprächspartner ist mit  markiert.
- ▶ Mit der Steuer-Taste  zwischen den Teilnehmern hin- und herschalten



Momentan aktives Gespräch beenden

- ▶ **Optionen** ▶  **Gespräch trennen** ▶ **OK** ... die Verbindung zum anderen Gesprächspartner wird wieder aktiviert

oder

- ▶ Auflegen-Taste  drücken ... ein Wiederanruf vom anderen Gesprächspartner wird eingeleitet

Konferenz

Mit zwei Teilnehmern gleichzeitig sprechen.

- ▶ Während eines externen Gesprächs einen zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage) oder einen anklopfenden Teilnehmer annehmen ... dann

Konferenz einleiten:

- ▶ **Konfer.** ... alle Gesprächspartner können sich hören und miteinander unterhalten

Zum Makeln zurückkehren:

- ▶ **Einzeln** ... Sie sind wieder mit dem Teilnehmer verbunden, mit dem die Konferenz eingeleitet wurde

Gespräch mit beiden Teilnehmern beenden:

- ▶ Auflegen-Taste  drücken

Jeder Gesprächspartner kann seine Teilnahme an der Konferenz beenden, indem er die Auflegen-Taste  drückt bzw. den Hörer auflegt.

Anrufschutz

Eingehende Anrufe werden nicht signalisiert. Der Anrufer erhält einen Hinweis, dass der Angerufene nicht gestört werden will.

- ▶  ▶ ... mit   **Netzdienste** auswählen ▶ OK ▶  **Anrufschutz** ▶ OK ▶ **Status:**
... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen ▶ **Senden**

Telefonbuch

Das lokale Telefonbuch gilt individuell für das Mobilteil. Einträge können jedoch an andere Mobilteile gesendet werden.

Telefonbuch öffnen

► Im Ruhezustand  kurz drücken

oder

►  ► ... mit   **Mobilteil Telefonbuch** auswählen ► OK

Telefonbuch-Einträge

Anzahl der Einträge: bis zu 200

Informationen: Vor- und Nachname, bis zu drei Rufnummern, Jahrestag mit Signalisierung, VIP-Klingelton mit VIP-Symbol, Ansage zum Vorlesen beim Blättern durch das Telefonbuch oder bei eingehenden Anrufen

Länge der Einträge: Nummern: max. 32 Ziffern
Vor-, Nachname: max. 16 Zeichen

Eintrag erstellen

►  ►  <Neuer Eintrag> ► OK ► ... mit  zwischen den Eingabefeldern wechseln

Namen:

► ... mit  Vornamen und/oder Nachnamen eingeben

Nummern:

►  **Tel.1 - Typ** ► ... mit  Nummertyp wählen (**Privat, Büro** oder **Mobil**) ►  ► ... mit  Nummer eingeben

Weitere Nummern eingeben: ► mit  zwischen den Eingabefeldern **Tel.1 - Typ/Tel.2 - Typ/Tel.3 - Typ** wechseln ► ... mit  Nummer eingeben

Jahrestag:

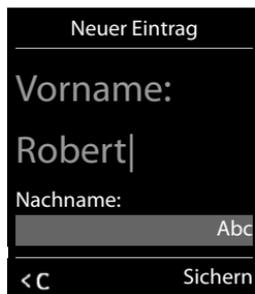
► ... mit  **Jahrestag** ein-/ausschalten ► ... mit  Datum und Zeit eingeben ► ... mit  Art der Signalisierung auswählen (**Nur optisch** oder einen Klingelton)

CLIP-Melodie (VIP):

► ... mit  Klingelton auswählen, mit dem ein Anruf des Teilnehmers signalisiert werden soll ... ist eine **CLIP-Melodie (VIP)** zugewiesen, wird der Eintrag im Telefonbuch mit dem Symbol  ergänzt.

Eintrag speichern: ► **Sichern**

Beispiel





Ein Eintrag ist nur gültig, wenn er mindestens eine Nummer enthält.



Für **CLIP-Melodie (VIP)**: die Rufnummer des Anrufers muss übermittelt werden.

Telefonbuch-Eintrag suchen/auswählen

▶ ▶ ... mit zum gesuchten Namen blättern

oder

▶ ▶ ... mit Anfangsbuchstaben (max. 8 Buchstaben) eingeben ... die Anzeige springt zum ersten Namen mit diesen Anfangsbuchstaben ▶ ... mit ggf. bis zum gewünschten Eintrag weiterblättern

Telefonbuch schnell durchblättern: ▶ ▶ lang drücken



Wenn Sie für den Kontakt eine Ansage aufgenommen haben, wird diese Ansage vorgelesen, sobald Sie den Kontakt auswählen.

Eintrag anzeigen/ändern

▶ ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ **Ansehen** ▶ ... mit Feld auswählen, das geändert werden soll ▶ **Ändern**

oder

▶ ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag ändern** ▶ **OK**

Einträge löschen

Einen Eintrag löschen: ▶ ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ▶ **OK**

Alle Einträge löschen: ▶ ▶ **Optionen** ▶ **Liste löschen** ▶ **OK** ▶ **Ja**

Ansage für eingehende Anrufe aufnehmen

Sie können für einen Telefonbucheintrag eine Ansage aufnehmen, z. B. den Namen des Kontaktes. Diese Ansage wird vorgelesen, wenn Sie den Kontakt im Telefonbuch auswählen oder wenn ein Anruf von diesem Kontakt eingeht.



Ansage bei Auswahl des Kontaktes in Telefonbuch vorlesen:

- Die Funktion **Bedienungshilfen** ▶ **Kontakte vorlesen** ist aktiviert.

Ansage bei eingehendem Anruf vorlesen:

- Die Funktion **Bedienungshilfen** ▶ **CLIP-Ansage** ist aktiviert.

▶ ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Ansage** ▶ **OK** ▶ **Ansage aufnehmen: OK** ▶ Ansage aufsprechen (max. 8 Sek.) ▶ **Sichern**

Ansage prüfen/ändern/löschen:

- ▶  ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ Optionen ▶  Ansage ▶ OK
- Ansage anhören: ▶  Ansage abspielen ▶ OK
- Ansage ändern: ▶  Ansage abspielen ▶ OK ▶ Neu ▶ Ja ▶ Ansage
 aufsprechen ▶ Sichern
- Ansage löschen: ▶  Ansage löschen ▶ OK ▶ Ja

Reihenfolge der Telefonbuch-Einträge festlegen

Telefonbuch-Einträge können nach Vor- oder Nachnamen sortiert werden.

- ▶  ▶ Optionen ▶  Nachname zuerst / Vorname zuerst

Enthält ein Eintrag keinen Namen, wird die Standard-Rufnummer in das Nachname-Feld übernommen. Diese Einträge werden an den Anfang der Liste gestellt, unabhängig von der Art der Sortierung.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

Leerzeichen | Ziffern (0-9) | Buchstaben (alphabetisch) | Restliche Zeichen.

Anzahl der freien Einträge im Telefonbuch anzeigen lassen

- ▶  ▶ Optionen ▶  Speicherplatz ▶ OK

Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Nummern in das Telefonbuch übernehmen:

- aus einer Liste, z. B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste
- aus dem Text einer SMS
- beim Wählen einer Nummer

Die Nummer wird angezeigt oder ist markiert.

- ▶ Display-Taste  drücken oder Optionen ▶  Nr. ins Telefonbuch ▶ OK ... mögliche Optionen:

Neuen Eintrag erstellen:

- ▶ <Neuer Eintrag> ▶ OK ▶ ... mit  Nummerntyp auswählen ▶ OK ▶ Eintrag vervollständigen ▶ Sichern

Nummer zu bestehendem Eintrag hinzufügen:

- ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ OK ▶ ... mit  Nummerntyp auswählen ▶ OK ... die Nummer wird eingetragen oder eine Abfrage zum Überschreiben einer bestehenden Nummer wird angezeigt ▶ ... ggf. Abfrage mit Ja/Nein beantworten ▶ Sichern

Eintrag/Telefonbuch übertragen



Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.
Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbuch-Einträge senden und empfangen.



Ein externer Anruf unterbricht die Übertragung.
Vom Jahrestag wird nur das Datum übertragen.

Beide Mobilteile unterstützen vCards:

- Kein Eintrag mit dem Namen vorhanden: Ein neuer Eintrag wird erzeugt.
- Eintrag mit dem Namen bereits vorhanden: Der Eintrag wird um die neuen Nummern erweitert. Umfasst der Eintrag mehr Nummern als der Empfänger es zulässt, wird ein weiterer Eintrag mit demselben Namen erzeugt.

Das empfangende Mobilteil unterstützt keine vCards:

Für jede Nummer wird ein eigener Eintrag erzeugt und gesendet.

Das sendende Mobilteil unterstützt keine vCards:

Am empfangenden Mobilteil wird ein neuer Eintrag erstellt, die übertragene Nummer wird ins Feld **Tel. (Privat)** übernommen. Gibt es einen Eintrag mit dieser Nummer bereits, wird der übertragene Eintrag verworfen.

Einzelne Einträge übertragen

► ► ... mit gewünschten Eintrag auswählen ► **Optionen** ► **Eintrag senden** ► **OK** ► **an Intern** ► **OK** ► ... mit Empfänger-Mobilteil auswählen ► **OK** ... der Eintrag wird übertragen

Nach erfolgreichem Transfer weiteren Eintrag übertragen: ► **Ja** oder **Nein** drücken



Mit vCard via SMS Telefonbuch-Eintrag im vCard-Format über SMS versenden.

Gesamtes Telefonbuch übertragen

► ► **Optionen** ► **Liste senden** ► **OK** ► **an Intern** ► **OK** ► ... mit Empfänger-Mobilteil auswählen ► **OK** ... die Einträge werden nacheinander übertragen

vCard mit Bluetooth übertragen

Telefonbuch-Einträge im vCard-Format übertragen, z. B. zum Austauschen von Einträgen mit einem Mobiltelefon.



Der Bluetooth-Modus ist aktiviert.

Das andere Mobilteil/Mobiltelefon verfügt über Bluetooth.

- ► ... ggf. mit Eintrag auswählen ► **Optionen** ► **Eintrag senden / Liste senden** ► **vCard via Bluetooth** ... die Liste **Bekannte Geräte** wird angezeigt ► ... mit Gerät auswählen ► **OK**

vCard mit Bluetooth empfangen

Sendet ein Gerät aus der Liste **Bekannte Geräte** eine vCard an Ihr Mobilteil, wird automatisch ein Telefonbuch-Eintrag erzeugt und eine Meldung im Display angezeigt.

Ist das sendende Gerät nicht in der Liste: ► ... mit die PIN des **sendenden** Bluetooth-Geräts eingeben ► **OK** ... die übertragene vCard steht als Telefonbuch-Eintrag zur Verfügung

Anruflisten

Das Telefon speichert verschiedene Anrufarten (entgangene, angenommene und abgehende Anrufe) in Listen.

Listeneintrag

Folgende Informationen werden in den Listeneinträgen angezeigt:

- Die Listenart (in der Kopfzeile)
- Symbol für die Art des Eintrags:



Entgangene Anrufe,



Angenomm. Anrufe,



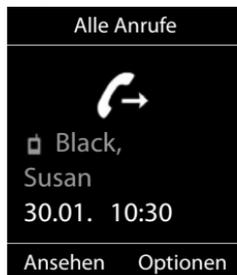
Abgehende Anrufe (Wahlwiederholungsliste),



Anruf auf dem Anrufbeantworter (nur an einem System mit lokalem Anrufbeantworter)

- Nummer des Anrufers. Ist die Nummer im Telefonbuch gespeichert, werden stattdessen Name und Nummerntyp (**Tel. (Privat)**, **Tel. (Büro)**, **Tel. (Mobil)**) angezeigt. Bei entgangenen Anrufen zusätzlich in eckigen Klammern die Anzahl der Anrufe von dieser Nummer.
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt)

Beispiel



Anrufliste öffnen

Über Display-Taste:

▶ **Anrufe** ▶ ... mit Liste auswählen ▶ OK

Über Menü:

▶ ... mit **Anruflisten** auswählen ▶ OK ▶ ... mit Liste auswählen ▶ OK

Über Nachrichten-Taste (entgangene Anrufe):

▶ Nachrichten-Taste drücken ▶ **Entg. Anrufe:** ▶ OK

Anrufer aus der Anrufliste zurückrufen

▶ ▶ ... mit **Anruflisten** auswählen ▶ OK ▶ ... mit Liste auswählen ▶ OK ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ Abheben-Taste drücken

Weitere Optionen

▶ ▶ ... mit **Anruflisten** auswählen ▶ OK ▶ ... mit Liste auswählen ▶ OK
... mögliche Optionen:

Eintrag ansehen: ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ **Ansehen**

Nummer ins Telefonbuch übernehmen:

▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Nr. ins Telefonbuch**

Nummer in Sperrliste übernehmen:

▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Nr. in Sperrliste**

SMS-Auskunft zur Rufnummer anfordern (ggf. gebührenpflichtig):

▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **SMS-Auskunft**

Eintrag löschen: ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ▶ OK

Liste löschen: ▶ **Optionen** ▶ **Liste löschen** ▶ OK ▶ Ja

Nachrichtenlisten

Benachrichtigungen über entgangene Anrufe, Nachrichten auf dem Anrufbeantworter/Netz-Anrufbeantworter, eingegangene SMS und entgangene Termine werden in Nachrichtenlisten gespeichert.

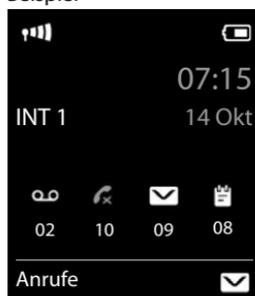
Sobald eine **neue Nachricht** eingeht, ertönt ein Hinweisston. Zusätzlich blinkt die Nachrichten-Taste  (falls aktiviert → S. 35).

Symbole für die Nachrichtenart und die Anzahl neuer Nachrichten werden im Ruhezustand angezeigt.

Benachrichtigung für folgende Nachrichtenart vorhanden:

-  auf dem Anrufbeantworter/Netz-Anrufbeantworter
-  in der Liste der entgangenen Anrufe
-  in der SMS-Eingangsliste
-  in der Liste der entgangenen Termine

Beispiel



Das Symbol für den Netz-Anrufbeantworter wird immer angezeigt, wenn seine Rufnummer im Telefon gespeichert ist. Die anderen Listen werden nur angezeigt, wenn sie Nachrichten enthalten.

Nachrichten anzeigen:

- ▶ Nachrichten-Taste  drücken. Nachrichtenlisten, die Nachrichten enthalten, werden angezeigt, **Netz-AB**: wird immer angezeigt

In Klammern steht die Anzahl der Nachrichten.

- ▶ ... mit  Liste auswählen ▶ **OK** ... die Anrufe bzw. Nachrichten werden aufgelistet

Netz-Anrufbeantworter: Die Nummer des Netz-Anrufbeantworters wird gewählt.



Die Nachrichtenliste enthält einen Eintrag für jeden Anrufbeantworter, der dem Mobilteil zugewiesen ist, z. B. für den lokalen Anrufbeantworter (falls vorhanden) oder für einen Netz-Anrufbeantworter.

Beispiel

Nachrichten	
Entg. Termine:	(1)
Entg. Anrufe:	(3)
Netz-AB:	(0)
Anrufbeantw.:	(5)
Zurück	OK

Blinken der Nachrichten-Taste ein-/ausschalten

Das Eintreffen neuer Nachrichten wird durch Blinken der Nachrichten-Taste am Mobilteil angezeigt. Diese Art der Signalisierung kann für jede Nachrichtenart ein- und ausgeschaltet werden.

Im Ruhezustand:

- ▶  Tasten   0  5  drücken ... im Display erscheint die Ziffer 9 ▶ ... mit  die Nachrichtenart auswählen:

- Nachrichten auf dem Netz-Anrufbeantworter ▶  
- entgangene Anrufe ▶  
- neue SMS ▶  
- Nachrichten auf dem Anrufbeantworter ▶  

... die Ziffer 9 gefolgt von der Eingabe (z. B. 975) wird angezeigt, im Eingabefeld blinkt die aktuelle Einstellung für die gewählte Nachrichtenart (z. B. 0) ▶ ... mit  das Verhalten bei neuen Nachrichten einstellen:

- Nachrichten-Taste blinkt ▶ 
- Nachrichten-Taste blinkt nicht ▶ 

- ▶ ... gewählte Einstellung mit **OK** bestätigen

oder

- ▶ ohne Änderungen zum Ruhezustand zurückkehren: ▶ **Zurück**



Anrufbeantworter

Lokaler Anrufbeantworter (falls vorhanden)

Anrufbeantworter ein-/ausschalten

Der Anrufbeantworter hat folgende Modi:

- Aufzeichnung** Der Anrufer hört die Ansage und kann eine Nachricht aufsprechen.
- Hinweisansage** Der Anrufer hört eine Ansage, kann aber keine Nachricht hinterlassen.
- Im Wechsel** Der Modus wechselt zeitgesteuert zwischen **Aufzeichnung** und **Hinweisansage**.

- ▶  ▶ ... mit   **Anrufbeantworter** auswählen ▶ OK ▶  **Aktivierung** ▶ OK ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Modus einstellen: ▶  **Modus** ▶ ... mit  Modus auswählen
- Zeitsteuerung für Modus **Im Wechsel:**
 - ▶ ... mit  zwischen **Aufzeichnung von** und **Aufzeichnung bis** wechseln ▶ ... mit  Stunde/Minute für Beginn und Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben. (Die Uhrzeit **muss** eingestellt sein.)
- Einstellung speichern:
 - ▶ **Sichern**

Bedienung mit dem Mobilteil

Nachrichten anhören

- ▶ Taste  lang drücken



Taste 1 ist mit dem Anrufbeantworter belegt.

oder

- ▶ Nachrichten-Taste  drücken ▶  **Anrufbeantw.:** ▶ OK

oder

- ▶  ▶ ... mit   **Anrufbeantworter** auswählen ▶ OK ▶ **Nachricht. anhören** ▶ OK ▶ ... mit  **Anrufbeantworter** auswählen (wenn ein Netz-AB eingerichtet ist) ▶ OK

Der Anrufbeantworter beginnt sofort mit der Nachrichten-Wiedergabe. Neue Nachrichten werden zuerst wiedergegeben.

Aktionen während der Wiedergabe

- Wiedergabe anhalten: ▶ / oder über Display-Taste: ▶ **Optionen**
- Wiedergabe fortsetzen: ▶ / erneut drücken oder über Display-Taste: ▶ **Weiter**
- Zum Anfang der aktuellen Nachricht springen: ▶ Taste drücken
- Die letzten 5 Sek. der Nachricht wiederholen: ▶ Taste drücken
- Zur nächsten Nachricht springen: ▶ oder Taste drücken
- Während der Zeitstempel-Wiedergabe zur vorherigen Nachricht springen:
 - ▶ oder Taste drücken
- Während der Zeitstempel-Wiedergabe zur nächsten Nachricht springen:
 - ▶ Taste drücken
- Nachricht als „neu“ markieren: ▶ Taste drücken
oder über die Display-Taste ▶ **Optionen** ▶ **Als neu markieren** ▶ **OK**
Eine bereits gehörte „alte“ Nachricht wird wieder als „neue“ Nachricht angezeigt. Die Taste am Mobilteil blinkt.
- Nummer einer Nachricht ins Telefonbuch übernehmen: ▶ **Optionen** ▶ **Nr. ins Telefonbuch** ▶ ... mit Eintrag vervollständigen
- Einzelne Nachricht löschen: ▶ **Löschen** oder Taste drücken
- Alle alten Nachrichten löschen: ▶ **Optionen** ▶ **Alte Liste löschen** ▶ **OK** ▶ **Ja**

Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen

Gespräch entgegennehmen, während der Anrufbeantworter ein Gespräch aufzeichnet oder über Fernbedienung bedient wird:

- ▶ Abheben Taste drücken oder Display-Taste **Abheben** ... die Aufzeichnung wird abgebrochen ... mit dem Anrufer sprechen

Wurden bei Gesprächsübernahme bereits 3 Sekunden aufgezeichnet, wird die Nachricht gespeichert. Die Nachrichten-Taste am Mobilteil blinkt.

Externes Gespräch an den Anrufbeantworter weiterleiten



Am Mobilteil wird ein externer Anruf signalisiert.

Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet, nicht belegt und es ist noch Speicherplatz vorhanden.

- ▶ Display-Taste drücken ... der Anrufbeantworter startet sofort im Aufzeichnungsmodus und nimmt das Gespräch an. Die eingestellte Zeit für die Rufannahme (→ S. 40) wird ignoriert

Mitschneiden ein-/ausschalten

Externes Gespräch mit dem Anrufbeantworter aufnehmen:

- ▶ Den Gesprächspartner über den Mitschnitt des Gesprächs informieren ▶ **Optionen** ▶ **Mitschneiden** ▶ **OK** ... der Mitschnitt wird im Display durch einen Hinweistext signalisiert und als neue Nachricht in die Anrufbeantworterliste gestellt

Mitschnitt beenden: ▶ **Beenden**

Mithören ein-/ausschalten

Während der Aufzeichnung einer Nachricht über den Lautsprecher des Mobilteils mithören:

Mithören auf Dauer ein-/ausschalten:

- ▶  ▶ ... mit  **Anrufbeantworter** auswählen ▶ OK ▶  **Mithören** ▶ **Ändern** (= aktiviert) ... das Mithören wird für alle angemeldeten Mobilteile ein- bzw. ausgeschaltet

Mithören für die aktuelle Aufzeichnung ausschalten:

- ▶ Display-Taste **Ruf aus** oder  Auflegen-Taste drücken ▶ ... Anruf mit  übernehmen

Bedienung von unterwegs (Fernbedienung)

Anrufbeantworter von einem anderen Telefon aus abfragen oder einschalten (z. B. Hotel, Mobiltelefon).



Die System-PIN ist ungleich 0000 und das andere Telefon verfügt über Tonwahl (MFV).

Anrufbeantworter einschalten

- ▶ Telefonanschluss anrufen und klingeln lassen bis zur Ansage „Bitte PIN eingeben“ (ca. 50 Sekunden) ▶ ... mit  innerhalb von 10 Sek. die System-PIN des Telefons eingeben ... der Anrufbeantworter wird eingeschaltet, die Restspeicherzeit angesagt, Nachrichten werden wiedergegeben



PIN falsch oder die Eingabe dauert zu lange (mehr als 10 Sekunden): Die Leitung wird unterbrochen. Der Anrufbeantworter bleibt ausgeschaltet.

Der Anrufbeantworter lässt sich aus der Ferne nicht ausschalten.

Anrufbeantworter abfragen



Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet.

- ▶ Telefonanschluss anrufen ▶ ... während der Ansage Taste  drücken ... die Wiedergabe des Ansatgetextes wird abgebrochen ▶ System-PIN eingeben

Es wird mitgeteilt, ob neue Nachrichten vorliegen. Die Wiedergabe der Nachrichten beginnt.

Die Bedienung des Anrufbeantworters erfolgt über die folgenden Tasten:

Während der Zeitstempel-Wiedergabe: Zur vorherigen Nachricht springen. **1**

Während der Nachrichten-Wiedergabe: Zum Anfang der aktuellen Nachricht springen.

Wiedergabe anhalten. Zum Fortsetzen erneut drücken. **2**

Nach einer Pause von ca. 60 Sekunden wird die Leitung unterbrochen.

Zur nächsten Nachricht springen. **3**

Die letzten 5 Sekunden der Nachrichten-Wiedergabe wiederholen.	
Während der Nachrichten-Wiedergabe: Aktuelle Nachricht löschen.	
Bereits gehörte Nachricht als „neue“ Nachricht markieren.	
Die Wiedergabe der nächsten Nachricht beginnt. Bei der letzten Nachricht wird die Restspeicherzeit angesagt.	

Fernbedienung beenden

- ▶ Auflegen-Taste  drücken bzw. Hörer auflegen



Der Anrufbeantworter unterbricht die Verbindung in folgenden Fällen:

- Die eingegebene System-PIN ist falsch.
- Es befinden sich keine Nachrichten auf dem Anrufbeantworter.
- Nach Ansage der Restspeicherzeit.

Einstellungen

Eigene Ansage/Hinweisansage aufnehmen

Das Telefon wird mit je einer Standardansage für den Aufzeichnungs- und Hinweismodus ausgeliefert. Ist keine eigene, persönliche Ansage vorhanden, wird die entsprechende Standardansage verwendet.

- ▶  ▶ ... mit   **Anrufbeantworter** auswählen ▶ OK ▶  **Ansagen** ▶ OK ▶ ... mit  zwischen **Ansage aufnehmen** und **Hinweis aufnehmen** wechseln ▶ OK ▶ OK ▶ ...

Ansage aufsprechen (mindestens 3 Sekunden) ... mögliche Optionen

Aufnahme abschließen und speichern:

- ▶ **Beenden** ... die Ansage wird zur Kontrolle wiedergegeben

Aufnahme wiederholen:

- ▶ **Neu**

Aufnahme abbrechen:

- ▶ Auflegen-Taste  drücken oder **Zurück**

Aufnahme erneut starten:

- ▶ **OK**



Die Aufnahme wird automatisch beendet, wenn die max. Aufnahmedauer von 170 Sekunden überschritten ist oder eine Sprechpause länger als 2 Sekunden dauert. Wird die Aufnahme abgebrochen, wird wieder die Standardansage verwendet. Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, wird die Aufnahme nicht gestartet bzw. abgebrochen.

- ▶ Alte Nachrichten löschen ... der Anrufbeantworter schaltet wieder in den Modus **Aufzeichnung** um ▶ ... Aufnahme ggf. wiederholen

Ansagen/Hinweise anhören

- ▶ ▶ ... mit **Anrufbeantworter** auswählen ▶ **OK** ▶ **Ansagen** ▶ **OK** ▶ ... mit zwischen **Ansage anhören** und **Hinweis anhören** wechseln ▶ **OK** ... die Ansage wird wiedergegeben ... mögliche Optionen:

Wiedergabe abbrechen:

- ▶ Auflegen-Taste drücken oder **Zurück**

Wiedergabe abbrechen und neue Ansage aufnehmen:

- ▶ **Neu**

Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, schaltet er in den Modus **Hinweisansage** um.

- ▶ Alte Nachrichten löschen ... der Anrufbeantworter schaltet wieder in den Modus **Aufzeichnung** um ▶ ... Aufnahme ggf. wiederholen

Ansagen/Hinweise löschen

- ▶ ▶ ... mit **Anrufbeantworter** auswählen ▶ **OK** ▶ **Ansagen** ▶ **OK** ▶ ... mit zwischen **Ansage löschen** und **Hinweis löschen** wechseln ▶ **OK** ▶ **Ja**

Nach dem Löschen wird wieder die entsprechende Standardansage verwendet.

Aufzeichnungsparameter einstellen

- ▶ ▶ ... mit **Anrufbeantworter** auswählen ▶ **OK** ▶ **Aufzeichnungen** ▶ **OK** ... dann

Maximale Aufzeichnungslänge:

- ▶ **Länge:** ... mit Zeitraum auswählen

Aufzeichnungsqualität:

- ▶ **Qualität** ▶ ... mit zwischen **Standard** und **Sehr hoch** wählen (bei höherer Qualität verringert sich die max. Aufnahmezeit)

Wann soll ein Anruf angenommen werden:

- ▶ **Rufannahme** ▶ ... mit Zeitpunkt auswählen

Einstellung speichern:

- ▶ **Sichern**

Bei Rufannahme **Automatisch** gilt:

- Keine neuen Nachrichten vorhanden: ein Anruf wird nach 18 Sekunden angenommen.
- Neue Nachrichten vorhanden: ein Anruf wird nach 10 Sekunden angenommen.

Bei der Fernabfrage (→ S. 38) ist damit spätestens nach 15 Sekunden klar, dass keine neuen Nachrichten vorliegen. Bei sofortigem Auflegen entstehen keine Gesprächskosten.

Sprache für Sprachführung und Standardansage ändern

- ▶ ▶ ... mit **Anrufbeantworter** auswählen ▶ **OK** ▶ **Sprache** ▶ **OK** ▶ ... mit Sprache auswählen ▶ **Auswahl** = ausgewählt

Netz-Anrufbeantworter



Der Netz-Anrufbeantworter ist beim Netzanbieter **beauftragt**.

Nummer eintragen

- ▶ ▶ ... mit **Anrufbeantworter** auswählen ▶ OK ▶ **Netz-AB** ▶ OK
- ▶ ... mit Nummer des Netz-Anrufbeantworters eintragen bzw. ändern ▶ **Sichern**



Zum Ein- und Ausschalten des Netz-Anrufbeantworters verwenden Sie die Rufnummer und einen Funktionscode Ihres Netzanbieters. Ggf. Informationen vom Netzanbieter anfordern.

Nachrichten anhören

- ▶ Taste **lang** drücken



Taste 1 ist mit dem Netz-Anrufbeantworter belegt.

oder

- ▶ Nachrichten-Taste drücken ▶ **Netz-AB** ▶ OK

oder

- ▶ ▶ ... mit **Anrufbeantworter** auswählen ▶ OK ▶ **Nachricht. anhören** ▶ OK ▶ **Netz-AB** ▶ OK

- Ansage laut hören: ▶ Freisprech-Taste drücken

Anrufbeantworter für die Schnellwahl festlegen

Ein Netz-Anrufbeantworter oder der lokale Anrufbeantworter des Telefons kann direkt über die Taste  angerufen werden.



An einem System ohne lokalem Anrufbeantworter ist der Netz-Anrufbeantworter automatisch mit der Taste  verknüpft.

Taste 1 belegen / Belegung ändern

Die Einstellung für die Schnellwahl ist gerätespezifisch. An jedem angemeldeten Mobilteil kann ein anderer Anrufbeantworter auf die Taste  gelegt werden.

▶  ▶ ... mit  **Anrufbeantworter auswählen** ▶ OK ▶  **Taste 1 belegen** ▶ OK ▶ ... mit  **Anrufbeantworter auswählen** ▶ **Auswahl** ( = ausgewählt)

Zurück in den Ruhezustand: ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken

Netz-Anrufbeantworter

Wenn für den Netz-Anrufbeantworter noch keine Nummer gespeichert ist:

▶ ... mit  in die Zeile **Netz-AB** wechseln ▶ ... mit  Nummer des Netz-Anrufbeantworters eingeben ▶ **Sichern** ▶ Auflegen-Taste  **lang** drücken (Ruhezustand)

Weitere Funktionen

SOS-Notruf

Sie können bis zu vier Rufnummern als Notrufnummern einrichten. Ist die SOS-Funktion aktiviert, lösen Sie einen Notruf im Ruhezustand des Mobilteil mit der SOS-Taste  aus.

Notruf aktiviert: Die SOS-Taste  leuchtet rot.

Notruf nicht aktiviert: Die SOS-Taste  leuchtet nicht.

Ablauf



Die SOS-Funktion ist eingerichtet (→ S. 44).

▶ SOS-Taste  drücken

Sie hören über Lautsprecher die Ansage:

„Notruf wird gesendet.“ Der gerufene Teilnehmer wird im Display angezeigt.

Der Empfänger des Notrufes hört den Notruftext:

„Dies ist ein Notruf. Zum Annehmen des Notrufs bitte Taste 5 drücken.“

Der Angerufene drückt die Taste 5: Sie können miteinander sprechen.

Der Angerufene nimmt den Anruf nicht an:

Die SOS-Funktion wählt nach 60 Sekunden automatisch die nächste SOS-Nummer (falls mehrere Nummern gespeichert sind).

Die SOS-Funktion schaltet außerdem in folgenden Situationen nach 60 Sekunden automatisch zur nächsten SOS-Nummer:

- Der Anrufbeantworter der gewählten SOS-Nummer ist eingeschaltet,
- die SOS-Nummer ist besetzt,
- das Telefon des Notrufempfängers ist nicht auf „Tonwahl“ eingestellt.

Diese Abfolge wird maximal 5 mal wiederholt. Wird auch dann keiner der Anrufe angenommen, wird die SOS-Funktion mit einem Fehlerton beendet.



Bei den Notrufempfängern muss das Telefon auf Tonwahl eingestellt sein, sonst wird die Bestätigung des SOS-Rufs mit der Taste 5 nicht erkannt.

SOS-Notruf abbrechen

Wenn Sie einen Notruf versehentlich ausgelöst haben, können Sie ihn abbrechen.

▶ Auflegen-Taste  kurz drücken

SOS-Notruf einrichten

Um die Funktion nutzen zu können, müssen Sie

- die SOS-Nummern speichern und
- die SOS-Funktion einschalten.



Polizei, Rettungsdienst oder Feuerwehr dürfen nicht für den Notruf verwendet werden.

SOS-Nummern speichern



Zum Einrichten des SOS-Notrufs, darf die SOS-Taste **A** nicht mit einer Direktwahlnummer belegt sein. Löschen Sie ggf. die Belegung der Taste.

- ▶ ▶ ... mit **Bedienungshilfen** auswählen ▶ **OK** ▶ **Direktwahl**tasten ▶ **OK** ▶ Taste A auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ▶ **OK**

- ▶ SOS-Taste **A** drücken ▶ **Ändern** ... es wird die Meldung **Keine SOS-Nr. eingegeben** angezeigt, das Mobilteil wechselt in den Eingabemodus für eine Notrufnummer

oder

- ▶ ▶ ... mit **SOS** Notruf auswählen ▶ **OK** ▶ mit SOS-Nummer auswählen (SOS 1: - SOS 4:) ▶ **Ändern**
- ▶ ... mit Vornamen und/oder Nachnamen und die Rufnummer für den Notruf eingeben ▶ mit zwischen den Eingabefeldern wechseln ▶ **Sichern** ... der Notruf ist automatisch aktiviert ▶ ggf. weitere SOS-Nummern eingeben

oder aus dem Telefonbuch auswählen:

- ▶ Displaytaste drücken ▶ Eintrag auswählen ▶ ggf. Nummer auswählen ▶ **OK** ... Rufnummer, Vorname und Nachname werden aus dem Telefonbuch übernommen ▶ **Sichern**



Ist Ihr Telefon an einer Telefonanlage angeschlossen, müssen Sie ggf. die Vorwahlziffer (Amtskennziffer AKZ) als erste Ziffer Ihres Eintrags eingeben (→ Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage).

Damit Sie sicher sind, dass die SOS-Funktion richtig eingerichtet ist, sollten Sie einen Testdurchlauf machen.

SOS-Notruf aktivieren/deaktivieren

Aktivieren mit der SOS-Taste 



Die Funktion ist deaktiviert. Es ist mindestens eine SOS-Nummer eingetragen.

▶ SOS-Taste  drücken ▶ **Notruf: Ändern**  = aktiviert)

Aktivieren/Deaktivieren über Menü

▶  ▶ ... mit  **SOS Notruf** auswählen ▶ **OK** ▶ **Aktivierung: Ändern**  = aktiviert)

SOS-Nummer ändern/löschen

▶  ▶ ... mit  **SOS Notruf** auswählen ▶ **OK** ▶ mit  SOS-Nummer auswählen (SOS 1: -SOS 4:) ▶ **Ändern** ▶ ... mit  Eintrag löschen ▶ ggf. neue Nummer eintragen ▶ **Sichern**



Gibt es keinen gültigen Nummerneintrag mehr, wird der SOS-Notruf automatisch deaktiviert.

Direkte Durchwahl für Notfälle

Legen Sie bis zu 15 Rufnummern fest, die bei einem Anruf automatisch durchgestellt werden. Sie können mit dem Anrufer über die Freisprecheinrichtung Ihres Mobilteils sprechen, ohne den Anruf annehmen zu müssen.

Für die Durchwahl-Funktion legen Sie eine Durchwahl-PIN fest. Diese benötigt der Anrufer für direkte Durchwahl. Außerdem muss sie beim Ein- und Ausschalten der Funktion eingegeben werden.

Rufnummern eingeben/bearbeiten/löschen

▶  ▶ ... mit   Bedienungshilfen auswählen ▶ **OK** ▶  Durchwahl im Notfall ▶ **OK** ▶  Freigegebene Anrufer ▶ **OK**

Nummer eingeben: ▶  <Neuer Eintrag> ▶ **OK** ▶ ... mit  Nummer eingeben ▶ **Sichern**

oder:

▶  Telefonbuch öffnen ▶  Eintrag auswählen ▶  ggf. Rufnummer auswählen ▶ **OK**

Eintrag ändern: ▶  Eintrag auswählen ▶ **Ändern** ▶ ... mit  vorhandene Nummer löschen ▶ ... mit  neue Nummer eingeben ▶ **Sichern**

Eintrag löschen: ▶  Eintrag auswählen ▶ **Löschen** ▶ Löschen mit Ja bestätigen

Durchwahl aktivieren/deaktivieren

▶  ▶ ... mit   **Bedienungshilfen** auswählen ▶ OK ▶  **Durchwahl im Notfall** ▶ OK ▶  **Einstellungen** ▶ OK

Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen ▶ **Sichern** ▶ ... mit  **Durchwahl-PIN** eingeben ▶ OK

Verzögerungszeit einstellen:

▶  **Verzögerung** ▶ OK ▶ ... mit  **Zeitraum** zwischen 5 und 120 Sekunden auswählen, nach dem der Anruf durchgestellt werden soll

Durchwahl-PIN festlegen:

▶  **PIN:** ▶ **Ändern** ▶ ... mit  **aktuelle PIN** eingeben (Lieferzustand: 0000) ▶ OK ▶ ... mit  **neue PIN** eingeben ▶ OK

Einstellungen speichern:

▶ **Sichern**



Wenn der Anrufbeantworter eingeschaltet ist, muss die Verzögerungszeit kürzer sein als die Zeit, die für die **Rufannahme** des Anrufbeantworters eingestellt ist. Sobald der Anrufbeantworter einen Anruf annimmt, ist eine direkte Durchwahl nicht mehr möglich.

Ablauf



Durchwahl im Notfall ist aktiviert, eine Durchwahl-PIN ist festgelegt. Der Anrufer ist als **freigegebener Anrufer** eingetragen und kennt die aktuelle Durchwahl-PIN.

- Der Anrufer wählt Ihre Rufnummer. Er wird in einer Ansage aufgefordert, die Durchwahl-PIN einzugeben.
- Der Anrufer gibt die Durchwahl-PIN ein.
- Durchwahl-PIN falsch: der Anruf wird sofort abgebrochen.
- Durchwahl-PIN richtig: der Anruf wird durchgeschaltet. Die Freisprechfunktion des Mobilteils wird aktiviert. Das Display zeigt ein rotes Mikrofon-Symbol.
- Beide Teilnehmer können jetzt über die Freisprecheinrichtung miteinander sprechen.



Das Gespräch wird nach zweieinhalb Minuten automatisch beendet, wenn nicht von einem der Teilnehmer aufgelegt wird. Ggf. muss der Anrufer noch einmal anrufen.

Aus Sicherheitsgründen reagiert das Telefon empfindlich bei der Interpretation der Durchwahl-PIN. Übertragungsschwankungen im Telefonnetz können dazu führen, dass die PIN nicht erkannt wird. Sollte der Anruf abgebrochen werden, versuchen Sie es noch einmal.

Bedienungshilfen

Ansagen

Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen können sich Rufnummern und Kontakte ansagen lassen.

Sprache für die Ansagen einstellen

- ▶  ▶ ... mit   **Bedienungshilfen** auswählen ▶ OK ▶  **Ansagesprache** ▶ ... mit  Sprache auswählen ▶ **Auswahl**  = ausgewählt

Rufnummern bei der Eingabe ansagen

Ist die Funktion aktiviert, werden bei der Rufnummerneingabe die eingegebenen Ziffern angesagt.

- ▶  ▶ ... mit   **Bedienungshilfen** auswählen ▶ OK ▶  **Nummer ansagen** ▶ **Ändern**  = aktiviert

Informationen zu Anrufer ansagen



Die Nummer des Anrufers wird übertragen (→ S. 23).

Ist die Funktion aktiviert, werden bei einem eingehenden Anruf Informationen über den Anrufer angesagt. Wenn der Anrufer im Mobilteiltelefonbuch eingetragen ist und für den Kontakt eine Ansage gespeichert ist, wird die Ansage vorgelesen. Anderenfalls wird die Rufnummer des Anrufers angesagt.

- ▶  ▶ ... mit   **Bedienungshilfen** auswählen ▶ OK ▶  **CLIP-Ansage** ▶ **Ändern**  = aktiviert

Kontakte vorlesen lassen

Ist die Funktion aktiviert, wird bei der Auswahl eines Telefonbucheintrags im Mobilteiltelefonbuch die Ansage vorgelesen, die für den Kontakt gespeichert ist.

- ▶  ▶ ... mit   **Bedienungshilfen** auswählen ▶ OK ▶  **Kontakte vorlesen** ▶ **Ändern**  = aktiviert

LED-Rufsignal

Ist die Funktion aktiviert, blinkt bei einem eingehenden Anruf das Signallicht oben am Mobilteil rot.

- ▶  ▶ ... mit   **Bedienungshilfen** auswählen ▶ OK ▶  **LED-Rufsignal** ▶ **Ändern**  = aktiviert

Seriöser Anrufer

Ist diese Funktion aktiviert, werden alle Anrufe von Kontakten, die im Mobiltelefonbuch eingetragen sind, optisch auffällig durch einen weithin sichtbaren grünen Display-Hintergrund signalisiert. Andere Anrufe werden abhängig vom gewählten Farbschema mit schwarzem oder weißen Hintergrund angezeigt.

- ▶  ▶ ... mit   **Bedienungshilfen auswählen** ▶ OK ▶  **Seriöser Anrufer** ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Einfaches Menü

Entscheiden Sie selbst, welche Funktionen im Menü angezeigt werden. Sie können die folgenden Untermenüs ein- oder ausblenden:

Mobiltelefonbuch, Anruflisten, Anrufbeantworter, Notruf, Wecker, Töne und Signale, Einstellungen, Bluetooth, Extras, Netzdienste, Bedienungshilfen, SMS

- ▶  ▶ ... mit   **Bedienungshilfen auswählen** ▶ OK ▶  **Einfaches Menü** ▶ OK

Ein-/ausschalten: ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Funktion ein-/ausblenden:

- ▶  **Menü-Ansicht** ▶ OK ▶ ... mit  **Untermenü auswählen** ▶ ... mit  **Anzeigen/Ausblenden auswählen**

Auswahl speichern: ▶ **Sichern**



Wenn Sie **Bedienungshilfen** ausblenden, wird im Menü stattdessen **Einfaches Menü** angezeigt. Sie können damit Ihre Einstellungen für das Menü jederzeit wieder ändern.

Kalender

Sie können sich an bis zu **30 Termine** erinnern lassen.

Im Kalender ist der aktuelle Tag weiß umrandet, an Tagen mit Terminen sind die Ziffern farbig dargestellt. Bei der Auswahl eines Tages wird dieser farbig umrandet.

Juni 2020						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					01	02 03
04	05	06	07	08	09	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	
Zurück						OK

Termin im Kalender speichern



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

- ▶ ▶ ... mit **Extras** auswählen ▶ **OK** ▶ **Kalender** ▶ **OK** ▶ ... mit gewünschten Tag auswählen ▶ **OK** ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen
- Datum eingeben: ▶ **Datum** ... der ausgewählte Tag ist voreingestellt ▶ ... mit neues Datum eingeben
- Zeit eingeben: ▶ **Zeit** ▶ ... mit Stunde und Minute des Termins eingeben
- Titel festlegen: ▶ **Text** ▶ ... mit eine Bezeichnung für den Termin eingeben (z. B. Abendessen, Meeting)
- Signalisierung festlegen:
- ▶ **Signal** ▶ ... mit Melodie des Erinnerungsrufs auswählen oder akustische Signalisierung deaktivieren
- Termin speichern: ▶ **Sichern**



Wenn bereits ein Termin eingetragen ist: ▶ **<Neuer Eintrag>** ▶ **OK** ▶ ... dann Daten für den Termin eingeben.

Signalisierung von Terminen/Jahrestagen

Jahrestage werden aus dem Telefonbuch übernommen und als Termin angezeigt. Ein Termin/Jahrestag wird im Ruhezustand angezeigt und 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert.

Erinnerungsruf quittieren und beenden: ▶ Display-Taste **Aus** drücken

Mit SMS reagieren: ▶ Display-Taste **SMS** drücken ... das SMS-Menü wird geöffnet)



Während eines Gesprächs wird ein Erinnerungsruf **einmal** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.

Anzeige entgangener (nicht quittierter) Termine/Jahrestage

Folgende Termine und Jahrestage werden in der Liste **Entgangene Termine** gespeichert:

- Der Termin-/Jahrestagsruf wurde nicht quittiert.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.
- Das Mobilteil war zum Zeitpunkt eines Termins/Jahrestags ausgeschaltet.

Es werden die letzten 10 Einträge gespeichert. Im Display wird das Symbol und die Anzahl der neuen Einträge angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Liste öffnen

▶ Nachrichten-Taste  drücken ▶  **Entg. Termine:** ▶ OK ▶ ... mit  ggf. in der Liste blättern

oder

▶  ▶ ... mit   **Extras** auswählen ▶ OK ▶  **Entgangene Termine** ▶ OK

Jeder Eintrag wird mit Nummer oder Name, Datum und Uhrzeit angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Termin/Jahrestag löschen: ▶ **Löschen**

SMS schreiben: ▶ **SMS** (nur, wenn die Liste über das Menü geöffnet wurde) ... das SMS-Menü wird geöffnet

Gespeicherte Termine anzeigen/ändern/löschen

▶  ▶ ... mit   **Extras** auswählen ▶ OK ▶  **Kalender** ▶ OK ▶ ... mit  Tag auswählen ▶ OK ... die Terminliste wird angezeigt ▶ ... mit  Termin auswählen ...

mögliche Optionen:

Termindetails anzeigen:

▶ **Ansehen** ... die Einstellungen des Termins werden angezeigt

Termin ändern:

▶ **Ansehen** ▶ **Ändern**

oder ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag ändern** ▶ OK

Termin aktivieren/deaktivieren:

▶ **Optionen** ▶  **Aktivieren/Deaktivieren** ▶ OK

Termin löschen:

▶ **Optionen** ▶  **Eintrag löschen** ▶ OK

Alle Termine des Tages löschen:

▶ **Optionen** ▶  **Alle Termine lösch.** ▶ OK ▶ Ja

Timer

Timer einstellen (Countdown)

▶  ▶ ... mit   **Extras** auswählen ▶ OK ▶  **Timer** ▶ OK ▶ ... dann

Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen

Dauer einstellen: ▶  **Dauer** ... mit  Stunden und Minuten für den Timer eingeben

Min.: 00:01 (eine Minute); Max.: 23:59 (23 Stunden, 59 Minuten)

Timer speichern: ▶ **Sichern**

Der Timer beginnt den Countdown. Im Ruhe-Display werden das Symbol  und die verbleibenden Stunden und Minuten angezeigt, solange bis eine Minute unterschritten wird. Ab dann werden die verbleibenden Sekunden heruntergezählt. Am Ende des Countdowns wird der Alarm ausgelöst.

Alarm ausschalten/wiederholen

- Alarm ausschalten: ▶ **Aus**
- Alarm wiederholen: ▶ **Neustart** ... das Timer-Display wird wieder angezeigt ▶ ggf. eine andere Dauer einstellen ▶ **Sichern** ... der Countdown wird erneut gestartet

Wecker



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Wecker ein-/ausschalten und einstellen

- ▶ ▶ ... mit **Wecker** auswählen ▶ **OK** ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen
- Weckzeit einstellen: ▶ **Zeit** ▶ ... mit Stunde und Minute eingeben
- Tage festlegen: ▶ **Zeitraum** ▶ ... mit zwischen **Montag-Freitag** und **Täglich** wählen
- Lautstärke einstellen:
 - ▶ **Lautstärke** ▶ ... mit Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen
- Weckruf einstellen: ▶ **Melodie** ▶ ... mit Klingelmelodie für den Weckruf auswählen
- Einstellung speichern:
 - ▶ **Sichern**

Bei aktiviertem Wecker wird im Ruhezustand das Symbol und die Weckzeit angezeigt.

Weckruf

Ein Weckruf wird im Display angezeigt und mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird er nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf für 24 Stunden ausgeschaltet.



Während eines Gesprächs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

- Weckruf ausschalten: ▶ **Aus**
- Weckruf wiederholen (Schlummermodus): ▶ **Snooze** oder beliebige Taste drücken ... der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt.

Babyphone

Bei eingeschaltetem Babyphone wird die gespeicherte (interne oder externe) Zielrufnummer angerufen, sobald in der Umgebung des Mobilteils ein definierter Geräuschpegel überschritten wird. Der Alarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab.

Mit der Funktion **Gegensprechen** können Sie auf den Alarm antworten. Über diese Funktion wird der Lautsprecher des Mobilteils, das sich beim Baby befindet, ein- oder ausgeschaltet.

Am Mobilteil im Babyphone-Modus werden ankommende Anrufe nur am Display (**ohne Klingelton**) signalisiert. Die Display-Beleuchtung wird auf 50% reduziert. Die Hinweistöne sind abgeschaltet. Alle Tasten mit Ausnahme der Display-Tasten sind gesperrt.

Wird ein eingehender Anruf angenommen, wird der Babyphone-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet. Der Babyphone-Modus lässt sich durch Aus- und Wiedereinschalten des Mobilteils nicht deaktivieren.



Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrophon muss zum Baby zeigen.

Die eingeschaltete Funktion verringert die Betriebszeit Ihres Mobilteils. Das Mobilteil deshalb ggf. in die Ladeschale stellen.

Das Babyphone wird erst 20 Sekunden nach dem Einschalten aktiviert.

An der Zielrufnummer muss der Anrufbeantworter ausgeschaltet sein.

Nach dem Einschalten:

- ▶ Empfindlichkeit prüfen.
- ▶ Verbindungsaufbau testen, wenn der Alarm an eine externe Nummer geleitet wird.

Babyphone aktivieren und einstellen

- ▶ ▶ ... mit **Extras** auswählen ▶ OK ▶
- Babyphone** ▶ OK ... dann
- Ein-/ausschalten:
 - ▶ **Aktivierung:** ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen
- Ziel eingeben:
 - ▶ **Alarm an** ▶ ... mit **Extern** oder **Intern** auswählen
 - Extern:** ▶ **Nummer** ▶ ... mit Nummer eingeben oder Nummer aus dem Telefonbuch auswählen: ▶
 - Intern:** ▶ **Mobilteil** ▶ **Ändern** ▶ ... mit Mobilteil auswählen ▶ OK

Gegensprech-Funktion aktivieren/deaktivieren:

- ▶ **Gegensprechen** ▶ ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen

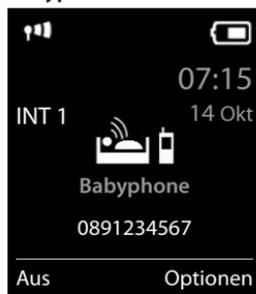
Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen:

- ▶ **Empfindlichkeit** ▶ ... mit **Hoch** oder **Niedrig** auswählen

Einstellung speichern: ▶ **Speichern**

Bei aktiviertem Babyphone wird im Ruhezustand die Zielrufnummer angezeigt.

Babyphone aktiviert



Babyphone deaktivieren / Alarm abbrechen

Babyphone deaktivieren: ▶ Im Ruhezustand Display-Taste **Aus** drücken

Alarm abbrechen: ▶ Während eines Alarms Auflegen-Taste  drücken

Babyphone von extern deaktivieren



Der Alarm geht an eine externe Zielrufnummer.

Das Empfänger-Telefon unterstützt die Tonwahl.

▶ Alarm-Anruf annehmen ▶ Tasten   drücken

Das Babyphone ist deaktiviert und das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand. Die Einstellungen am Mobilteil im Babyphone-Modus (z. B. kein Klingelton) bleiben so lange erhalten, bis Sie die Display-Taste **Aus** drücken.



Das Babyphone kann von extern nicht wieder aktiviert werden.

Aktivierung wieder einschalten: → S. 52

ECO DECT

Im Lieferzustand ist das Gerät auf maximale Reichweite eingestellt. Dabei ist eine optimale Verbindung zwischen Mobilteil und Basis gewährleistet. Im Ruhezustand sendet das Mobilteil nicht, es ist strahlungsfrei. Nur die Basis stellt über geringe Funksignale den Kontakt mit dem Mobilteil sicher. Während des Gesprächs passt sich die Sendeleistung automatisch an die Entfernung zwischen Basis und Mobilteil an. Je kleiner der Abstand zur Basis ist, desto geringer ist die Strahlung.

Um die Strahlung weiter zu verringern:

Strahlung um bis zu 80 % reduzieren

▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **ECO DECT** ▶ OK ▶ **Max. Reichweite** ▶ **Ändern** ( = deaktiviert)



Mit dieser Einstellung wird auch die Reichweite reduziert.

Ein Repeater zur Reichenweitenerhöhung kann nicht genutzt werden.

Strahlung im Ruhezustand ausschalten

▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **ECO DECT** ▶ OK ▶  **Strahlungsfrei** ▶ **Ändern** ( = aktiviert)



Um die Vorteile der Einstellung **Strahlungsfrei** nutzen zu können, müssen alle angemeldeten Mobilteile dieses Leistungsmerkmal unterstützen.

Wenn die Einstellung **Strahlungsfrei** aktiviert ist und an der Basis ein Mobilteil angemeldet wird, das dieses Leistungsmerkmal nicht unterstützt, wird **Strahlungsfrei** automatisch deaktiviert. Sobald dieses Mobilteil wieder abgemeldet wird, wird **Strahlungsfrei** automatisch wieder aktiviert.

Die Funkverbindung wird nur bei eingehenden oder abgehenden Anrufen automatisch aufgebaut. Der Verbindungsaufbau verzögert sich dadurch um ca. 2 Sekunden.

Damit ein Mobilteil bei einem ankommenden Anruf die Funkverbindung zur Basis schnell aufbauen kann, muss es häufiger auf die Basis „horchen“, d.h. die Umgebung scannen. Das erhöht den Stromverbrauch und verringert somit Bereitschafts- und Gesprächszeit des Mobilteils.

Wenn **Strahlungsfrei** aktiviert ist, erfolgt keine Reichweitenanzeige/kein Reichweitenalarm am Mobilteil. Die Erreichbarkeit prüfen Sie, indem Sie versuchen, eine Verbindung aufzubauen.

- ▶ Abheben-Taste lang drücken ... das Freizeichen ertönt.

Schutz vor unerwünschten Anrufen

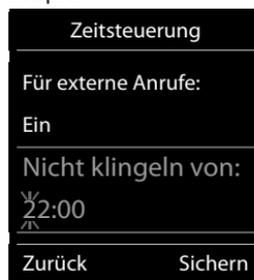
Zeitsteuerung für externe Anrufe



Zeitraum eingeben, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingeln soll, z. B. nachts.

- ▶ ▶ ... mit **Töne und Signale** auswählen ▶ OK ▶
- Klingeltöne (Mobil.)** ▶ OK ▶ **Zeitsteuerung** ▶
- OK ▶ ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ mit **Ein** oder **Aus** auswählen
- Zeit eingeben: ▶ mit zwischen **Nicht klingeln von** und **Nicht klingeln bis** wechseln ▶ ...
- mit Beginn und Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben
- Speichern: ▶ **Sichern**

Beispiel



Die Zeitsteuerung gilt nur an dem Mobilteil, an dem die Einstellung vorgenommen wird.

Bei Anrufern, denen im Telefonbuch eine VIP-Gruppe zugewiesen ist, klingelt das Telefon immer.

Ruhe vor anonymen Anrufen

Das Mobilteil klingelt bei Anrufen ohne Rufnummernübermittlung nicht. Diese Einstellung kann nur für ein oder für alle angemeldeten Mobilteile vorgenommen werden.

Bei einem Mobilteil

- ▶ ▶ ... mit **Töne und Signale** auswählen ▶ OK ▶ **Klingeltöne (Mobil.)** ▶ OK ▶ **Anonym.Rufe aus** ▶ **Ändern** (= aktiviert) ... der Anruf wird nur im Display signalisiert

Bei allen Mobilteilen

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Telefonie** ▶ OK ▶ **Anonyme Anrufe** ▶ **Ändern** (= aktiviert) ▶ ... mit **Schutzmodus** auswählen:
- Kein Schutz** Anonyme Anrufe werden wie Anrufe mit übermittelter Rufnummer signalisiert.
- Nicht klingeln** Das Telefon klingelt nicht, der eingehende Anruf wird nur im Display angezeigt.
- Anruf Sperre** Das Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt. Der Anrufer hört den Besetztton.

Einstellungen speichern:

- ▶ **Sichern**

Nur bekannte Anrufer durchstellen



Die System-PIN ist **nicht** 0000 (Auslieferungszustand).

System-PIN ändern: → S. 79

Es werden nur Anrufer durchgestellt, die im Telefonbuch eingetragen sind.

- ▶ ▶ ... mit **Netzdienste** auswählen ▶ OK ▶ **Nur Kontakte** ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Ist die Funktion aktiviert, wird im Display das Symbol angezeigt.



Sobald einer Ihrer Kontakte seine Rufnummer ändert, muss diese Nummer auch im Telefonbuch geändert werden. **Andernfalls bekommen Sie von diesem Kontakt keine Anrufe mehr.**

Sperrliste

Bei aktivierter Sperrliste werden Anrufe von Nummern, die in der Sperrliste enthalten sind, nicht oder nur im Display signalisiert. Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

Die Sperrliste ist aktiviert, wenn als Schutzmodus **Nicht klingeln** oder **Anrufsperr** ausgewählt ist.

Sperrliste anzeigen/bearbeiten

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶  **Telefonie** ▶ **OK** ▶  **Sperrliste** ▶ **Ändern** ▶ **Gesperrte Nummern** ▶ **OK** ... die Liste der gesperrten Nummern wird angezeigt ... mögliche Optionen:
- Eintrag erstellen: ▶ **Neu** ▶ ... mit  Nummer eingeben ▶ **Sichern**
- Eintrag löschen: ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **Löschen** ... der Eintrag wird gelöscht

Nummer aus Anrufliste in die Sperrliste übernehmen

- ▶  ▶ ... mit   **Anruflisten** auswählen ▶ **OK** ▶ ... mit  **Angenomm. Anrufe/ Entgangene Anrufe** auswählen ▶ **OK** ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Nr. in Sperrliste** ▶ **OK**

Schutzmodus einstellen

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶  **Telefonie** ▶ **OK** ▶  **Sperrliste** ▶ **Ändern** ▶  **Schutzmodus** ▶ **OK** ▶ ... mit  gewünschten Schutz auswählen:

- Kein Schutz** Alle Anrufe werden signalisiert, auch von Anrufern, deren Nummern in der Sperrliste stehen.
- Nicht klingeln** Das Telefon klingelt nicht, der eingehende Anruf wird nur im Display angezeigt.
- Anrufsperr** Das Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt. Der Anrufer hört den Besetztton.

Einstellungen speichern:

- ▶ **Sichern**

SMS (Textmeldungen)

SMS können gesendet werden, sobald das Telefon an das Festnetz angeschlossen ist.



Im Auslieferungszustand ist die Zugangsnummer (062 210 00 0*) des SMS-Zentrums von Swisscom vorprogrammiert.



Die Rufnummernübermittlung ist freigeschaltet (→ S. 23).

Der Netzanbieter unterstützt den Service SMS.

Ist kein SMS-Service-Zentrum eingetragen, besteht das Untermenü **SMS** nur aus dem Eintrag **Einstellungen**.

SMS schreiben und senden



Eine SMS kann bis zu 612 Zeichen lang sein. Bei mehr als 160 Zeichen wird die SMS als **verkettete** SMS versendet (bis zu vier Einzel-SMS).

Rechts oben im Display wird angezeigt, wie viele Zeichen noch zur Verfügung stehen; dahinter in Klammern, welcher Teil einer verketteten SMS gerade geschrieben wird. Beispiel: **405(2)**.

- ▶ ▶ ... mit **SMS** auswählen ▶ **OK** ... dann
- SMS schreiben: ▶ **Neue SMS** ▶ **OK** ▶ ... mit SMS-Text eingeben
- SMS senden: ▶ Abheben-Taste drücken
- oder ▶ **Optionen** ▶ **Senden** ▶ **OK**
- Nummer eingeben: Aus dem Telefonbuch: ▶ ▶ ... mit Nummer auswählen ▶ **OK**
- oder ▶ ... mit Nummer direkt eingeben
- Bei SMS an ein SMS-Postfach: Postfach-ID ans **Ende** der Nummer hängen.
- Abschicken: ▶ **Senden**



Die Nummer muss (auch im Ortsnetz) mit Vorwahl eingegeben werden.

Bei einem externen Anruf oder einer Unterbrechung beim Schreiben von mehr als 2 Minuten, wird der Text automatisch in der Entwurfsliste gespeichert.



Beim **Senden von SMS** können **zusätzliche Kosten** anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

SMS an E-Mail-Adresse senden



Der Netzanbieter unterstützt dieses Leistungsmerkmal.

- ▶ ▶ ... mit SMS auswählen ▶ OK ▶ Neue SMS ▶ OK ... dann Adresse eingeben: ▶ ... mit am Anfang des SMS-Textes E-Mail-Adresse eingeben oder
 - ▶ Optionen ▶ E-Mail-Adr. einfüg. ▶ ... mit Telefonbuch-Eintrag auswählen, der eine E-Mail-Adresse enthält ▶ OK
- Text schreiben: ▶ ... mit SMS-Text vervollständigen
- Abschicken: ▶ Optionen ▶ Senden ▶ OK ▶ ... mit Nummer des E-Mail-Dienstes eingeben (falls nicht eingetragen) ▶ Senden ... die SMS wird an den E-Mail-Dienst des SMS-Sendezentrums gesendet

SMS zwischenspeichern (Entwurfsliste)

Sie können SMS zwischenspeichern, später ändern und versenden.

SMS in Entwurfsliste speichern

- ▶ ▶ ... mit SMS auswählen ▶ OK ▶ Neue SMS ▶ OK ▶ ... mit SMS schreiben ▶ Optionen ▶ Speichern ▶ OK

SMS aus Entwurfsliste öffnen und bearbeiten

- ▶ ▶ ... mit SMS auswählen ▶ OK ▶ Entwürfe ▶ OK ▶ ... mit gespeicherte SMS auswählen ... mögliche Optionen:
 - Entwurf lesen: ▶ Lesen
 - Ändern: ▶ Optionen ▶ Editieren ▶ OK
 - SMS senden: ▶ Optionen ▶ Senden ▶ OK
 - Eintrag löschen: ▶ Optionen ▶ Eintrag löschen ▶ OK
 - Alle Entwürfe löschen:
 - ▶ Optionen ▶ Liste löschen ▶ OK ▶ Ja

SMS empfangen

Eingehende SMS werden in der Eingangsliste gespeichert, verkettete SMS im Allgemeinen als eine SMS angezeigt.

SMS-Eingangsliste

Die Eingangsliste enthält alle empfangenen SMS und SMS, die wegen eines Fehlers nicht gesendet werden konnten.

Neue SMS werden an allen Gigaset Mobilteilen durch das Symbol auf dem Display, Blinken der Nachrichten-Taste und einen Hinweiston signalisiert.

Eingangsliste öffnen

Mit Nachrichtentaste:

- ▶  ▶ ... die Nachrichtenliste wird geöffnet
- In der Nachrichtenliste wird die Anzahl der vorhanden SMS angezeigt: **fett** = neue Einträge, **nicht fett** = gelesene Einträge
- Liste öffnen: ▶ ... mit  SMS: auswählen ▶ OK

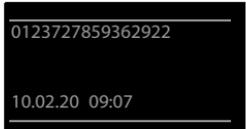


Über das SMS-Menü:

- ▶  ▶ ... mit   SMS auswählen ▶ OK ▶  Eingang ▶ OK

Jeder Eintrag in der Liste enthält:

- die Nummer bzw. den Namen des Absenders,
- Eingangsdatum und Uhrzeit.




Funktionen der Eingangsliste

Absender der SMS anrufen:

- ▶ ... mit  SMS auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken

Eintrag löschen: ▶ Optionen ▶  Eintrag löschen ▶ OK

Nummer im Telefonbuch speichern:

- ▶ Optionen ▶  Nr. ins Telefonbuch ▶ OK

Alle Einträge der SMS-Eingangsliste löschen:

- ▶ Optionen ▶  Liste löschen ▶ OK ▶ Ja

SMS lesen und verwalten

- ▶  ▶ ... mit   SMS auswählen ▶ OK ▶  Eingang ▶ OK ▶ ... mit  SMS auswählen ▶  Lesen ... mögliche Optionen:

SMS beantworten: ▶ Optionen ▶  Antworten ▶ OK

SMS-Text ändern und an einen beliebigen Empfänger schicken:

- ▶ Optionen ▶  Editieren ▶ OK ▶ ... mit  Text bearbeiten ▶ Optionen ▶  Senden ▶ OK

SMS an einen beliebigen Empfänger weiterleiten:

- ▶ Optionen ▶  Senden ▶ OK

Text in anderem Zeichensatz darstellen:

- ▶ Optionen ▶  Zeichensatz ▶ OK ▶ ... mit  Zeichensatz auswählen ▶ Auswahl  = ausgewählt

Nummer aus SMS-Text im Telefonbuch speichern

Wird im SMS-Text eine Telefonnummer erkannt, wird diese automatisch markiert.

- Nummer im Telefonbuch speichern: ▶ 
 - Wenn die Nummer auch zum Versenden von SMS verwendet werden soll, die Nummer mit Ortsnetzkennzahl (Vorwahl) speichern.
- Nummer wählen: ▶ Abheben-Taste  drücken
- Nächste Nummer auswählen, wenn SMS mehrere Nummern enthält: ▶ ... mit  so weit scrollen, dass die erste Nummer aus dem Display verschwunden ist.



Bei internationalen Vorwahlen wird das +-Zeichen nicht übernommen.

- ▶ In diesem Fall „00“ am Anfang der Nummer eintragen.

SMS mit vCard

Die vCard ist eine elektronische Visitenkarte. Sie wird durch das Symbol  im Text der SMS dargestellt. Eine vCard kann Name, Private Nummer, Geschäftliche Nummer, Mobiltelefon-Nummer und den Geburtstag enthalten. Die Einträge einer vCard können nacheinander einzeln im Telefonbuch gespeichert werden.

Beim Lesen einer SMS, in der sich die vCard befindet: ▶ **Ansehen** ▶ **Sichern**

Das Telefonbuch wird automatisch geöffnet. Nummer und Name werden übernommen. Ist auf der vCard ein Geburtstag eingetragen, wird das Datum als Jahrestag ins Telefonbuch übernommen. Eintrag im Telefonbuch ggf. bearbeiten und speichern. Sie kehren automatisch zur SMS mit der vCard zurück.

SMS-Benachrichtigung

Sich per SMS über **entgangene Anrufe** und/oder **neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter** benachrichtigen lassen.

- ▶  ▶ ... mit   SMS auswählen ▶ OK ▶  Einstellungen ▶ OK ▶ 

Benachrichtigung ▶ **Ändern** ( = aktiviert) ... dann

Nummer eingeben: ▶ **An...** mit  Nummer eingeben, an die die SMS geschickt werden soll

Entgangene Anrufe: ▶  **Entgangene Anrufe** ▶ ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen

Anrufbeantworter: ▶  **Nachrichten auf AB** ▶ ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
(nur an einem System mit lokalem Anrufbeantworter)

Einstellung speichern:

- ▶ **Sichern**



Nicht die eigene Festnetznummer für die Benachrichtigung entgangener Anrufe eingeben. Dies kann zu einer gebührenpflichtigen Endlosschleife führen.

Bei der **SMS-Benachrichtigung** können **zusätzliche Kosten** anfallen.

SMS-Zentrum



Im Auslieferungszustand ist die Zugangsnummer (062 210 00 0*) des SMS-Zentrums von Swisscom vorprogrammiert.

Die Rufnummer von mindestens einem SMS-Zentrum muss im Gerät gespeichert sein, um SMS versenden zu können. Die Rufnummer eines SMS-Zentrums erfahren Sie vom Netzanbieter.

SMS werden von **jedem** eingetragenen SMS-Zentrum empfangen, sofern Sie bei dessen Netzanbieter registriert sind.

Für die Schweiz sind folgende SMS-Zentrum vorprogrammiert:

- Zentrum 1: 062210000* (Swisscom)
- Zentrum 2: 0435400000 (Cablecom).

Zu Fragen betreff SMS-Dienst, wenden Sie sich bitte an Ihren Provider.

Gesendet werden die SMS über das SMS-Zentrum, das als Sendezentrum eingetragen ist. Sie können jedoch jedes andere SMS-Zentrum für das Versenden einer aktuellen Nachricht als Sendezentrum aktivieren.

SMS-Zentrum eintragen/ändern / Sendezentrum einstellen

▶ ▶ ... mit SMS auswählen ▶ OK ▶ Einstellungen ▶ OK ▶ SMS-Zentren ▶ OK ▶ ... mit SMS-Zentrum auswählen (= aktuelles Sendezentrum) ▶ Ändern ... dann

Sendezentrum aktivieren:

▶ **Sendezentrum:** ... mit Ja oder Nein auswählen (Ja = über das SMS-Zentrum werden SMS gesendet)

Bei den SMS-Zentren 2 bis 4 gilt die Einstellung nur für die nächste SMS.

Nummer des SMS-Dienstes eintragen:

▶ Nr. des SMS-Zentrums ▶ ... mit Nummer eingeben

Einstellung speichern:

▶ **Sichern**



Bei einer Flatrate für das Festnetz sind oft die kostenpflichtigen Nummern mit der Vorwahl 0900 gesperrt. Wird in diesem Fall für das SMS-Sendezentrum eine 0900-Nummer eingetragen, kann das Telefon keine SMS senden.

Schlägt der Übertragungsversuch fehl, wird die SMS mit Fehler-Status in der Eingangsliste gespeichert.

SMS an Telefonanlagen

- Die **Rufnummernübermittlung** muss zum Nebenstellenanschluss der Telefonanlage **weitergeleitet werden (CLIP)**.
- Der Nummer des SMS-Zentrums muss ggf. die **Vorwahlziffer/Amtskennziffer** vorangestellt werden (abhängig von der Telefonanlage). Testen: SMS an die eigene Nummer senden, einmal mit Vorwahlziffer, einmal ohne Vorwahlziffer.
- Wird die SMS ohne die Nebenstellenrufnummer gesendet, ist keine direkte Antwort des Empfängers möglich.

Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten

Jede ankommende SMS wird durch einmaliges Klingeln signalisiert. Wird ein solcher „Anruf“ angenommen, geht die SMS verloren. Um das zu vermeiden, lassen Sie den ersten Klingelton für alle externen Anrufe unterdrücken. Im Ruhezustand:

▶ ▶ ... im Eingabefeld blinkt die aktuelle Einstellung (z. B. 1) ... dann

Ersten Klingelton **nicht** unterdrücken:

▶ ▶ OK

Ersten Klingelton unterdrücken (Lieferzustand):

▶ ▶ OK

SMS-Statusreport

Ist die Funktion eingeschaltet, erhalten Sie vom SMS-Zentrum für jede gesendete SMS eine SMS mit Statusinformationen.

- ▶  ▶ ... mit   SMS auswählen ▶ OK ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  Statusreport ▶ Ändern  (= aktiviert)



Mit Abfrage des Statusreports können zusätzliche Kosten anfallen.

SMS-Fehlerbehebung

- E0 Ständige Unterdrückung der Rufnummer eingeschaltet (CLIR) oder Rufnummernübermittlung nicht freigeschaltet.
- FE Fehler während der Übertragung der SMS.
- FD Fehler beim Verbindungsaufbau zum SMS-Zentrum, siehe Selbsthilfe.

Selbsthilfe bei Fehlern

Senden nicht möglich

- Das Merkmal „Rufnummernübermittlung“ (CLIP) ist nicht beauftragt.
 - ▶ Merkmal bei Ihrem Netzanbieter freischalten lassen.
- Die Übertragung der SMS wurde unterbrochen (z. B. von einem Anruf).
 - ▶ SMS erneut senden.
- Leistungsmerkmal wird vom Netzanbieter nicht unterstützt.
- Für das Sendezentrum ist keine oder eine falsche Nummer eingetragen.
 - ▶ Nummer eintragen (→ S. 60).

SMS-Text unvollständig

- Der Speicherplatz des Telefons ist voll.
 - ▶ Alte SMS löschen.
- Der Netzanbieter hat den Rest der SMS noch nicht übertragen.

Sie erhalten keine SMS mehr

- Eine Anrufweiserschaltung für **Alle Anrufe** ist aktiviert.
 - ▶ Anrufweiserschaltung ändern (→ S. 25).

SMS wird vorgelesen

- Das Merkmal „Anzeige der Rufnummer“ ist nicht gesetzt.
 - ▶ Merkmal beim Netzanbieter freischalten lassen (kostenpflichtig).
- Mobilfunkbetreiber und SMS-Anbieter haben keine Zusammenarbeit vereinbart.
 - ▶ Informieren Sie sich beim SMS-Anbieter.
- Das Telefon ist beim SMS-Anbieter nicht registriert.
 - ▶ SMS verschicken, um das Telefon für den SMS-Empfang zu registrieren.

Bluetooth

Das Mobilteil kann mittels Bluetooth™ schnurlos mit anderen Geräten kommunizieren, die ebenfalls diese Technik verwenden, z. B. zum Anschluss eines Bluetooth-Headsets oder Hörgeräts.



Bluetooth ist aktiviert und die Geräte sind am Mobilteil angemeldet.

Folgende Geräte können angeschlossen werden:

- Ein Bluetooth-Headset oder Hörgerät



Das Headset/Hörgerät verfügt über das **Headset-** oder das **Handsfree-Profil**. Sind beide Profile verfügbar, wird über das Handsfree-Profil kommuniziert.

Der Verbindungsaufbau zum Headset kann bis zu 5 Sekunden dauern, sowohl bei Gesprächsannahme am Headset und Übergabe an das Headset, als auch beim Wählen vom Headset aus.

- Bis zu 5 Datengeräte (PCs, Tablets oder Mobiltelefone) zum Übermitteln von Adressbucheinträgen als vCard oder zum Austausch von Daten mit dem Rechner.
Zur weiteren Verwendung der Rufnummern müssen Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert sein.

Bedienung der Bluetooth-Geräte → Bedienungsanleitungen der Geräte

Bluetooth-Modus aktivieren/deaktivieren

▶ ▶ ... mit **Bluetooth** auswählen ▶ OK ▶ **Aktivierung** ▶

Ändern (= aktiviert)

Falls die Ortsvorwahlnummer noch nicht gespeichert ist: ▶ ... mit Ortsvorwahl eingeben ▶ OK

Das Mobilteil zeigt im Ruhezustand den aktivierten Bluetooth-Modus mit dem Symbol an.

Bluetooth-Geräte anmelden

Die Entfernung zwischen dem Mobilteil im Bluetooth-Modus und dem eingeschalteten Bluetooth-Gerät (Headset oder Datengerät) sollte max. 10 m betragen.



Das Anmelden eines Headsets überschreibt ein bereits angemeldetes Headset.

Soll ein Headset angemeldet werden, das bereits an einem anderen Gerät angemeldet ist, müssen Sie diese Verbindung vor der Anmeldung deaktivieren.

- ▶ ▶ ... mit **Bluetooth** auswählen ▶ **OK** ▶ **Suche Headset / Suche Datengerät** ▶ **OK** ... die Suche wird gestartet (kann bis zu 30 Sekunden dauern) ... die Namen gefundener Geräte werden angezeigt ... mögliche Optionen:
 - Gerät anmelden: ▶ **Optionen** ▶ **Gerät vertrauen** ▶ **OK** ▶ ... mit PIN des anzumeldenden Bluetooth-Geräts eingeben ▶ **OK** ... das Gerät wird in die Liste der bekannten Geräte aufgenommen
 - Informationen anzeigen:
 - ▶ ... ggf. mit Gerät auswählen ▶ **Ansehen** ... der Geräte name und die Geräteadresse werden angezeigt
 - Suche wiederholen: ▶ **Optionen** ▶ **Suche wiederholen** ▶ **OK**
 - Suche abbrechen: ▶ **Abbruch**

Liste der bekannten (vertrauten) Geräte bearbeiten

Liste öffnen

- ▶ ▶ ... mit **Bluetooth** auswählen ▶ **OK** ▶ **Bekannte Geräte** ▶ **OK** ... die bekannten Geräte werden aufgelistet, ein Symbol kennzeichnet die Art des Geräts



Bluetooth-Headset



Bluetooth-Datengerät

Ist ein Gerät verbunden, wird in der Kopfzeile des Displays das entsprechende Symbol anstelle von angezeigt.

Einträge bearbeiten

- ▶ ▶ ... mit **Bluetooth** auswählen ▶ **OK** ▶ **Bekannte Geräte** ▶ **OK** ▶ ... mit Eintrag auswählen ... mögliche Optionen:
 - Eintrag ansehen: ▶ **Ansehen** ... der Geräte name und die Geräteadresse werden angezeigt ▶ Zurück mit **OK**
 - Gerät abmelden: ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ▶ **OK**
 - Namen ändern: ▶ **Optionen** ▶ **Name ändern** ▶ **OK** ▶ ... mit Namen ändern ▶ **Sichern**



Wird ein eingeschaltetes Bluetooth-Gerät abgemeldet, so versucht es möglicherweise, sich erneut als „nicht angemeldetes Gerät“ zu verbinden.

Nicht angemeldetes Bluetooth-Gerät ablehnen/annehmen

Falls ein Bluetooth-Gerät, das nicht in der Liste der bekannten Geräte registriert ist, mit dem das Mobilteil Verbindung aufzunehmen versucht, wird zur Eingabe der PIN des Bluetooth-Geräts aufgefordert (Bonding).

- Ablehnen: ▶ Auflegen-Taste  **kurz** drücken
- Annehmen: ▶ ... mit  PIN des anzunehmenden Bluetooth-Geräts eingeben ▶ **OK** ▶ ... PIN-Bestätigung abwarten ... dann

Gerät in die Liste der bekannten Geräte aufnehmen: ▶ **Ja**

Gerät temporär verwenden: ▶ **Nein** ... die Bluetooth-Verbindung kann verwendet werden, solange sich das Gerät im Sendebereich befindet oder bis es ausgeschaltet wird

Bluetooth-Name des Mobilteils ändern

Mit dem Namen wird das Mobilteil an einem anderen Bluetooth-Gerät angezeigt.

- ▶  ▶ ... mit   **Bluetooth** auswählen ▶ **OK** ▶  **Eigenes Gerät** ▶ **OK** ... der Name und die Geräteadresse werden angezeigt ▶ **Ändern** ▶ ... mit  Name ändern ▶ **Sichern**

Telefon erweitern

Mehrere Mobilteile

An der Basis können bis zu sechs Mobilteile angemeldet werden.

Jedem angemeldeten Gerät wird eine interne Nummer (1–6) und ein interner Name (**INT 1** – **INT 6**) zugeordnet. Die Zuordnung ist änderbar.

Wenn an der Basis alle Intern-Nummern bereits vergeben sind: ► nicht mehr benötigtes Mobilteil abmelden

Mobilteil anmelden

Ein Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.



Die Anmeldung muss **sowohl** an der Basis **als auch** am Mobilteil eingeleitet werden. Beides muss **innerhalb von 60 Sek.** erfolgen.

An der Basis

► Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **lang** drücken (ca. 3 Sek.)

Am Mobilteil

► ► ... mit **Einstellungen** auswählen ► **OK** ► **Anmeldung** ► **OK** ► **Mobilteil anmelden** ► **OK** ... eine anmeldebereite Basis wird gesucht ► ... System-PIN eingeben (Lieferzustand: 0000) ► **OK**



Falls das Mobilteil bereits an vier Basen angemeldet ist, wählen Sie die Basis aus, die durch die neue Basis ersetzt werden soll.

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z. B. **INT 1**. Andernfalls wiederholen Sie den Vorgang.



Maximal mögliche Anzahl von Mobilteilen an der Basis angemeldet (alle internen Nummern belegt): Das Mobilteil mit der höchsten internen Nummer wird durch das neue ersetzt. Gelingt das nicht, weil z. B. mit diesem Mobilteil ein Gespräch geführt wird, wird die Meldung **Keine Interne Nummer frei** ausgegeben. ► Ein nicht mehr benötigtes Mobilteil abmelden und Anmeldevorgang wiederholen



Einige Gigaset-Basen oder Basen/Router von Fremdherstellern sind eventuell nicht vollständig mit dem Mobilteil kompatibel und es werden nicht alle Funktionen korrekt angezeigt. Verwenden Sie in diesem Fall den Menüeintrag **Anmelden reduziert**. Dies garantiert die korrekte Darstellung am Mobilteil, kann aber zu Einschränkungen bei einigen Funktionen führen.

Mobilteil an mehreren Basen anmelden

Das Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden. Die aktive Basis ist die Basis, an der das Mobilteil zuletzt angemeldet wurde. Die anderen Basen bleiben in der Liste der verfügbaren Basen gespeichert.

► ► ... mit **Einstellungen** auswählen ► OK ► **Anmeldung** ► OK ► **Basisauswahl** ► OK ... mögliche Optionen:

Aktive Basis ändern: ► ... mit Basis oder **Beste Basis** auswählen ► **Auswahl**
(= ausgewählt)

Beste Basis: Das Mobilteil wählt die Basis mit dem besten Empfang aus, sobald es die Verbindung zur aktuellen Basis verliert.

Name einer Basis ändern:

► ... mit Basis auswählen ► **Auswahl** (= ausgewählt) ► **Name** ► Namen ändern ► **Sichern**

Mobilteil abmelden

► ► ... mit **Einstellungen** auswählen ► OK ► **Anmeldung** ► OK ► **Mobilteil abmelden** ► OK ... das verwendete Mobilteil ist ausgewählt ► ... mit ggf. anderes Mobilteil auswählen ► OK ... ggf. System-PIN eingeben ► OK ► ... Abmeldung mit **Ja** bestätigen

Ist das Mobilteil noch an anderen Basen angemeldet, wechselt es auf die Basis mit dem besten Empfang (**Beste Basis**).

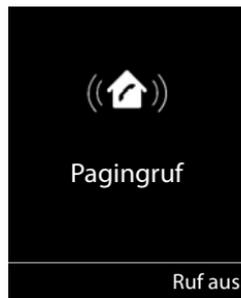
Mobilteil suchen (Paging)

► Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **kurz** drücken.

Alle Mobilteile klingeln gleichzeitig (Paging), auch wenn die Klingeltöne ausgeschaltet sind. **Ausnahme:** Mobilteile, an denen das Babyphone aktiviert ist.

Suche beenden

► Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **kurz** drücken
oder ► Abheben-Taste am Mobilteil drücken
oder ► Display-Taste **Ruf aus** am Mobilteil drücken
oder ► Keine Aktion. Nach ca. 30 Sek. wird der Paging-Ruf automatisch beendet.



Mobilteil-Name und interne Nummer ändern

Beim Anmelden von mehreren Mobilteilen werden diesen automatisch die Namen **INT 1**, **INT 2** usw. zugeordnet. Jedes Mobilteil erhält automatisch die niedrigste freie interne Nummer. Die interne Nummer wird im Display als Name des Mobilteils angezeigt, z. B. **INT 2**. Sie können den Namen und die Nummer der Mobilteile ändern. Der Name darf max. 10-stellig sein.

- ▶  ▶ ... die Liste der Mobilteile wird geöffnet, das eigene Mobilteil ist mit < markiert ▶ ... mit  Mobilteil auswählen ... mögliche Optionen:
 - Name ändern: ▶ **Optionen** ▶  **Name ändern** ▶ OK ▶ ... mit  aktuellen Namen löschen ▶ ... mit  neuen Namen eingeben ▶ **OK**
 - Nummer ändern: ▶ **Optionen** ▶  **Nummer vergeben** ▶ OK ▶ ... mit  Nummer auswählen ▶ **Sichern**

Repeater

Ein Repeater vergrößert die Empfangsreichweite des Gigaset Mobilteils zur Basis.

Der Anmeldevorgang eines Repeaters ist von der verwendeten Repeater-Version abhängig.

- Repeater ohne Verschlüsselung, z. B. Gigaset Repeater vor Version 2.0
- Repeater mit Verschlüsselung, z. B. Gigaset Repeater ab Version 2.0

Weitere Informationen zu Gigaset Repeater in der Bedienungsanleitung des Repeaters und im Internet unter → www.gigaset.com.

Repeater ohne Verschlüsselung

Maximale Reichweite einschalten / Strahlungsfrei ausschalten

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **ECO DECT** ▶ OK ▶ **Max. Reichweite** ▶ **Ändern** (= aktiviert) ▶  **Strahlungsfrei** ▶ **Ändern** (= deaktiviert)

Verschlüsselung ausschalten

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Verschlüsselung** ▶ **Ändern** (= deaktiviert)

Repeater anmelden

- ▶ Repeater mit Stromnetz verbinden ▶ Anmelde-/Paging-Taste der Telefonbasis **lang** (min. 3 Sek.) drücken ... der Repeater wird automatisch angemeldet

Es können mehrere Gigaset Repeater angemeldet werden.

Repeater mit Verschlüsselung



Die Verschlüsselung ist eingeschaltet (Lieferzustand).

Repeater anmelden

- ▶ Repeater mit Stromnetz verbinden ▶ Anmelde-/Paging-Taste der Telefonbasis **lang** (min. 3 Sek.) drücken ... der Repeater wird automatisch angemeldet

Es können maximal 2 Repeater angemeldet werden.

Die ECO DECT-Funktion **Max. Reichweite** wird ein- und **Strahlungsfrei** ausgeschaltet. Die Einstellungen können nicht geändert werden, solange der Repeater angemeldet ist.

Sobald ein Repeater angemeldet ist, wird er in der Repeaterliste angezeigt unter

Einstellungen ▶ **System** ▶ **Repeater**

Repeater abmelden

- ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶ **System** ▶ **OK** ▶ **Repeater** ▶ **OK** ▶ ... mit **Repeater** auswählen ▶ **Abmelden** ▶ **Ja**

Betrieb an einem Router

Bei Betrieb am analogen Anschluss eines Routers eventuell auftretende **Echos** können durch Einschalten des **XES-Modus 1** reduziert werden (XES = eXtended Echo Suppression).

Wenn der **XES-Modus 1** die auftretenden Echos nicht hinreichend unterdrückt: **XES-Modus 2** aktivieren.

- ▶ ▶ ▶ ... eine der folgenden Tasten drücken

▶ **OK** Normal-Modus

▶ **OK** XES-Modus 1

▶ **OK** XES-Modus 2



Bestehen keine Probleme mit Echos, sollte der Normal-Modus (Lieferzustand) aktiviert sein.

Betrieb an einer Telefonanlage

Welche Einstellungen an einer Telefonanlage notwendig sind, entnehmen Sie der Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

An Telefonanlagen, die die Rufnummernübermittlung nicht unterstützen, können Sie keine SMS versenden oder empfangen.

Wahlverfahren Tonwahl (MFV) oder Impulswahl (I WV) einstellen

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Telefonie** ▶ OK ▶ **Wahlverfahren** ▶ OK ▶ ... mit Tonwahl (MFV) oder Impulswahl (I WV) auswählen ▶ **Auswahl** (= ausgewählt)

Flash-Zeit einstellen

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Telefonie** ▶ OK ▶ **Flash-Zeiten** ▶ OK ... mögliche Flash-Zeiten werden aufgelistet ▶ ... mit Flash-Zeit auswählen ▶ **Auswahl** (= ausgewählt)

Vorwahlziffer (Amtskennziffer) speichern

Vorwahlziffer (z. B. „0“) für die Wahl über das Festnetz festlegen.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Telefonie** ▶ OK ▶ **Vorwahlziffer** ▶ OK ▶ ... dann
 - Festnetz: ▶ **Belegen der extern. Leitung mit:** ... mit Vorwahlziffer max. 3-stellig eingeben bzw. ändern
 - Regel: ▶ **Für** ▶ ... mit auswählen, wann die Vorwahlziffer gewählt werden soll
 - Anruflisten:** Die Vorwahlziffer wird nur Nummern aus einer Liste vorangestellt (Liste der angenommenen Anrufe, Liste der entgangenen Anrufe, SMS-Liste, Anrufbeantworter-Liste).
 - Alle Anrufe:** Die Vorwahlziffer wird allen Nummern vorangestellt, die gewählt werden.
 - Aus:** Die Vorwahlziffer wird deaktiviert und keiner Rufnummer vorangestellt.
 - Speichern: ▶ **Sichern**



Die Vorwahlziffer wird bei den Nummern der SMS-Zentren nie vorangestellt.

Pausenzeiten einstellen

- ▶ ▶ 0 5 ▶ ... dann
- | | | | | | | | | |
|---------------------------------------|---------|---|--|--|---|--|---|----|
| Pause nach Leitungsbelegung: | 1 Sek | ▶ | | | ▶ | | ▶ | OK |
| | 3 Sek | ▶ | | | ▶ | | ▶ | OK |
| | 7 Sek | ▶ | | | ▶ | | ▶ | OK |
| Pause nach R-Taste: | 800 ms | ▶ | | | ▶ | | ▶ | OK |
| | 1600 ms | ▶ | | | ▶ | | ▶ | OK |
| | 3200 ms | ▶ | | | ▶ | | ▶ | OK |
| Wahlpause (Pause nach Vorwahlziffer): | 1 Sek | ▶ | | | ▶ | | ▶ | OK |
| | 2 Sek | ▶ | | | ▶ | | ▶ | OK |
| | 3 Sek | ▶ | | | ▶ | | ▶ | OK |
| | 6 Sek | ▶ | | | ▶ | | ▶ | OK |

Beim Wählen Wahlpause einfügen:

- ▶ Raute-Taste lang drücken ... im Display erscheint ein P.

Zeitweise auf Tonwahl (MFV) umschalten

Nach der Wahl der externen Nummer bzw. nach Aufbau der Verbindung:

- ▶ Stern-Taste kurz drücken.

Nach dem Auflegen ist automatisch wieder Impulswahl eingeschaltet.

Telefon einstellen

Mobilteil

Sprache ändern

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Sprache** ▶ OK ▶ ... mit Sprache auswählen ▶ **Auswahl** (= ausgewählt)

Wenn eine unverständliche Sprache eingestellt ist:

- ▶ ▶ Tasten **8** **4** **langsam** nacheinander drücken ▶ ... mit richtige Sprache auswählen ▶ rechte Display-Taste drücken

Display

Screensaver

Für die Anzeige im Ruhezustand stehen als Screensaver eine Digital- oder Analoguhr zur Auswahl.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Display** ▶ OK ▶ **Screensaver** ▶ **Ändern** (= aktiviert) ... dann

Ein-/ausschalten: **Aktivierung:** ▶ ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen

Screensaver auswählen:

- ▶ **Auswahl** ▶ ... mit Screensaver auswählen (**Digitaluhr / Analoguhr**)

Screensaver ansehen:

- ▶ **Ansehen**

Auswahl speichern: ▶ **Sichern**

Der Screensaver wird etwa 10 Sekunden nachdem das Display in den Ruhezustand gewechselt ist, aktiviert.

Screensaver beenden

- ▶ Auflegen-Taste **kurz** drücken ... das Display geht in den Ruhezustand

Großschrift

Schrift und Symbole in Anruflisten und im Adressbuch vergrößert darstellen lassen, um die Lesbarkeit zu verbessern. Es wird nur noch ein Eintrag im Display angezeigt und Namen werden ggf. abgekürzt. Beim Wahlvorgang wird die Rufnummer mit großen Ziffern angezeigt.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Display** ▶ OK ▶ **Großschrift** ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Farbschema

Das Display kann in verschiedenen Farbkombinationen angezeigt werden.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Display** ▶ OK ▶ **Farbschema** ▶ OK ▶ ... mit gewünschtes Farbschema auswählen ▶ **Auswahl** () = ausgewählt

Display-Beleuchtung

Die Display-Beleuchtung schaltet sich immer ein, sobald das Mobilteil aus der Basis-/Ladeschale genommen oder eine Taste gedrückt wird. Hierbei gedrückte **Ziffern-Tasten** werden zur Wahlvorbereitung ins Display übernommen.

Display-Beleuchtung für den Ruhezustand ein-/ausschalten:

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Display** ▶ OK ▶

Beleuchtung ▶ OK ... dann

Beleuchtung in Ladeschale:

- ▶ **In Ladeschale:** ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen

Beleuchtung außerhalb der Ladeschale:

- ▶ **Außerh. Ladeschale** ▶ ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen

Beleuchtung während eines Gesprächs:

- ▶ **Im Gespräch** ▶ ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen

Auswahl speichern: ▶ **Sichern**



Bei eingeschalteter Display-Beleuchtung kann sich die Bereitschaftszeit des Mobilteils beträchtlich verringern.

Töne und Signale

Lautstärke automatisch einstellen



Für die Klingelton-Lautstärke ist **nicht** Crescendo eingestellt (→ S. 75).

Das Telefon kann die Lautstärke des Hörers und des Klingeltons automatisch an die Umgebungslautstärke anpassen. Dabei können Sie die Empfindlichkeit einstellen, mit der das Telefon auf Veränderungen des Geräuschpegels reagieren soll (**Maximal**, **Hoch**, **Mittel**, **Niedrig**, **Minimal**).

- ▶ ▶ ... mit **Töne und Signale** auswählen ▶ OK ▶ **Auto. Lautstärke** ▶ OK ▶ **Auto. Hörerlautstärke / Auto. Tonruflautst.** ▶ OK ... dann

Aktivieren/deaktivieren:

▶  **Ein** oder **Aus** auswählen

Empfindlichkeit einstellen:

▶  **Empfindlichkeit** ▶  Level auswählen

Einstellung speichern:

▶ **Sichern**

Hörer-/Freisprechlautstärke ändern

Lautstärke von Hörer und Lautsprecher in 5 Stufen unabhängig voneinander einstellen.

Während eines Gesprächs

▶  **Gesprächslautst.** ▶ ... mit  Lautstärke auswählen ▶ **Sichern** ... die Einstellung wird gespeichert



Ohne Sichern wird die Einstellung nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert.

Boost (Extra-Laut-Funktion) ein-/ausschalten: ▶ Boost-Taste rechts am Mobilteil drücken

Im Ruhezustand

▶  ▶ ... mit   **Töne und Signale** auswählen ▶ **OK** ▶ **Gesprächslautst.** ▶ **OK** ... dann

Für den Hörer: ▶ **Hörer:** ... mit  Lautstärke einstellen

Für den Lautsprecher:

▶  **Freisprechen** ▶ ... mit  Lautstärke einstellen

Einstellung speichern:

▶ **Sichern**

Hörer- und Freisprechprofil

Profil für **Hörer** und **Freisprechen** auswählen, um das Telefon optimal an die Umgebungssituation anzupassen. Prüfen Sie selbst, welches Profil Ihnen und Ihrem Gesprächspartner am angenehmsten ist.

▶  ▶ ... mit   **Töne und Signale** auswählen ▶ **OK** ▶  **Akustikprofile** ▶ **OK** ▶  **Hörerprofile / Freisprechprofile** ▶ **OK** ▶ ... mit  Profil auswählen ▶ Auswahl ( = ausgewählt)

Hörerprofile: Hoch oder Tief (Lieferzustand)

Freisprechprofile: **Profil 1** (Lieferzustand) oder **Profil 2**

Klingeltöne

Klingelton-Lautstärke

Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen.

- ▶  ▶ ... mit  **Töne und Signale auswählen** ▶ OK ▶  **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ OK ▶ **Lautstärke** ▶ OK ▶ ... mit  **Für interne Anrufe und Termine oder Für externe Anrufe auswählen** ▶ ... mit  **Lautstärke einstellen** ▶ **Sichern**

Beispiel



Klingelmelodie

Unterschiedliche Klingeltöne einstellen für interne und externe Anrufe.

- ▶  ▶ ... mit  **Töne und Signale auswählen** ▶ OK ▶  **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ OK ▶  **Melodien** ▶ OK ▶ ... mit  **Verbindung auswählen** ▶ ... mit  **jeweils Klingelton/Melodie auswählen** ▶ **Sichern**

Klingelton ein-/ausschalten

Klingelton auf Dauer ausschalten

- ▶ Taste  **lang** drücken ... in der Statuszeile erscheint 

Klingelton auf Dauer einschalten

- ▶ Taste  **lang** drücken

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

- ▶ **Ruf aus** oder **Auflegen-Taste**  drücken

Aufmerksamkeitston (Beep) ein-/ausschalten

Statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston (Beep) einschalten:

- ▶ Stern-Taste  **lang** drücken ▶ **Beep** innerhalb von 3 Sekunden drücken ... in der Statuszeile erscheint 

Aufmerksamkeitston wieder ausschalten: ▶ Stern-Taste  **lang** drücken

Hinweistöne ein-/ausschalten

Das Mobilteil weist akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Diese Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein-/ausschalten.

- ▶ ▶ ... mit **Töne und Signale** auswählen ▶ OK ▶ **Hinweistöne** ▶ OK ▶ Hinweistön auswählen ▶ mit **Ein oder Aus** auswählen ▶ **Sichern**

Sie können die folgenden Hinweistöne auswählen:

Tastenklick	Ton bei Tastendruck
Bestätigungen	Bestätigungs-/Fehlerton nach Eingaben, Hinweistön beim Eintreffen neuer Nachricht
Akkuton	Warnton bei verbleibender Gesprächszeit unter 10 Minuten (alle 60 Sekunden)
Außer Reichweite	Warnton, wenn sich das Mobilteil aus der Reichweite der Basis bewegt



Bei eingeschaltetem Babyphone erfolgt keine Akkuwarnung.

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten

Bei der automatischen Rufannahme nimmt das Mobilteil einen ankommenden Anruf an, sobald es aus der Ladeschale genommen wird.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Telefonie** ▶ OK ▶ **Auto-Rufannahm.** ▶ **Ändern** = aktiviert)

Unabhängig von der Einstellung **Auto-Rufannahm.** wird die Verbindung beendet, sobald Sie das Mobilteil in die Ladeschale stellen.

Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen

Ziffern-Tasten mit Nummer belegen (Kurzwahl)

Die Tasten und bis können mit je einer **Nummer aus dem Telefonbuch** belegt werden.



Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer belegt.

- ▶ Ziffern-Taste **lang** drücken

oder

- ▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ▶ Display-Taste **Kurzwahl** drücken

Das Telefonbuch wird geöffnet.

- ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ OK ▶ ... ggf. mit Nummer auswählen ▶ OK ... der Eintrag ist auf der Ziffern-Taste gespeichert



Wird der Eintrag im Telefonbuch später gelöscht, wirkt sich das nicht auf die Belegung der Ziffern-Taste aus.

Nummer wählen

▶ Ziffern-Taste **lang** drücken ... die Nummer wird sofort gewählt

oder

▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ... auf der linken Display-Taste wird die Nummer/der Name (ggf. abgekürzt) angezeigt ▶ ... Display-Taste drücken ... die Nummer wird gewählt

Belegung einer Ziffern-Taste ändern

▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ▶ **Ändern** ... das Telefonbuch wird geöffnet ... mögliche Optionen:

Belegung ändern: ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ OK ▶ ... ggf. Nummer auswählen ▶ OK

Belegung löschen: ▶ **Ohne Fkt.**

Display-Taste belegen / Belegung ändern

Die linke und rechte Display-Taste sind im Ruhezustand mit einer **Funktion** vorbelegt. Auf der rechten Display-Taste liegt die Nachrichten-Funktion, die Belegung der linken Display-Taste können Sie ändern.

▶ Im Ruhezustand linke Display-Taste **lang** drücken ... die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet ▶ ... mit Funktion auswählen ▶ OK ... die Belegung der Display-Taste wird geändert

Mögliche Funktionen: **Wecker, Wahlwiederholung, Mobilteiltelefonbuch** ... Weitere Funktionen finden Sie unter **Mehr Funktionen...**

Funktion starten

Im Ruhezustand des Telefons: ▶ Display-Taste **kurz** drücken ... die zugeordnete Funktion wird ausgeführt

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **System** ▶ OK ▶

Mobilteil-Reset ▶ OK ▶ **Ja** ... die Einstellungen des Mobilteils werden zurückgesetzt



Folgende Einstellungen sind vom Zurücksetzen **nicht** betroffen

- die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- Datum und Uhrzeit
- Einträge des Telefonbuchs und der Anruflisten
- die SMS-Listen

System

Datum und Uhrzeit

Datum und Uhrzeit werden benötigt, damit z. B. bei eingehenden Anrufen die korrekte Uhrzeit angezeigt wird oder um den Wecker und den Kalender zu nutzen.

Sind am Mobilteil Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt, wird die Display-Taste **Zeit** angezeigt.

- ▶ Display-Taste **Zeit** drücken

oder

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Datum und Uhrzeit** ▶ OK ... dann
 - Datum einstellen: ▶ **Datum:** ... mit Tag, Monat und Jahr 8-stellig eingeben
 - Zeit einstellen: ▶ **Zeit** ▶ ... mit Stunden und Minuten 4-stellig eingeben
 - Einstellung speichern:
 - ▶ **Sichern**

Eigene Vorwahlnummer

Für die Übertragung von Rufnummern (z. B. in vCards) muss die Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert sein.

Einige dieser Nummern sind bereits voreingestellt.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Telefonie** ▶ OK ▶ **Vorwahlnummern** ▶ OK ▶ (vor)eingestellte Vorwahlnummer prüfen

Nummer ändern:

- ▶ ... mit Eingabefeld auswählen/wechseln ▶ ... mit Eingabeposition ändern ▶ ... ggf. Ziffer löschen ▶ ... mit Ziffer eingeben ▶ **Sichern**

Beispiel

Vorwahlnummern	
Landesvorwahl:	00 - 49
Ortsvorwahl:	0 - [8]]
< C	Sichern

Wartemelodie ein-/ausschalten

- ▶ ▶ ... mit **Töne und Signale** auswählen ▶ OK ▶ **Wartemelodie** ▶ **Ändern** (= aktiviert)

Klingelton der Basis einstellen

- ▶ ▶ ... mit **Töne und Signale** auswählen ▶ OK ▶ **Klingeltöne (Basis)** ▶ OK ... dann

Lautstärke einstellen:

- ▶ **Lautstärke:** ... mit Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen.

Klingelton einstellen:

- ▶ **Melodie** ▶ ... mit Klingelton auswählen

Einstellung speichern:

- ▶ **Sichern**

System-PIN ändern

Systemeinstellungen des Telefons mit einer System-PIN sichern. Die System-PIN müssen Sie u. a. eingeben beim An- und Abmelden eines Mobilteils, beim Ändern der Einstellungen für das lokale Netzwerk, für ein Firmware-Update oder beim Zurücksetzen in den Lieferzustand.



Die beim Einrichten der direkten **Durchwahl im Notfall** festgelegte Durchwahl-PIN ist davon unabhängig.

4-stellige System-PIN des Telefons ändern (Lieferzustand: 0000):

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **System** ▶ OK ▶ **System-PIN** ▶ OK ▶ ... ggf. mit die aktuelle System-PIN eingeben (wenn nicht 0000) ▶ OK ▶ ... mit neue System-PIN eingeben ▶ **Sichern**

System-PIN zurücksetzen

Basis auf den ursprünglichen PIN-Code **0000** zurücksetzen:

- ▶ Netzkabel von der Basis abziehen ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis gedrückt halten ▶ gleichzeitig das Netzkabel wieder an die Basis anschließen ▶ Taste mindestens 5 Sek. gedrückt halten ... die Basis wird zurückgesetzt und die System-PIN **0000** eingestellt



Alle Mobilteile sind abgemeldet und müssen neu angemeldet werden. Alle Einstellungen werden in den Lieferzustand zurückgesetzt.

Telefon in Lieferzustand zurücksetzen

Beim Zurücksetzen

- bleiben Datum und Uhrzeit erhalten,
- bleiben Mobilteile angemeldet,
- bleibt die System-PIN erhalten,
- wird **Max. Reichweite** ein- und **Strahlungsfrei** ausgeschaltet.
- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **System** ▶ OK ▶ **Basis-Reset** ▶ OK ▶ ... mit System-PIN eingeben ▶ OK ▶ **Ja** ... die Basis wird neu gestartet. Der Neustart dauert etwa 10 Sekunden.

Anhang

Fragen und Antworten

Lösungsvorschläge im Internet unter → www.gigaset.com/service

Schritte zur Fehlerbehebung

Das Display zeigt nichts an.

- Mobilteil ist nicht eingeschaltet. ▶  lang drücken.
- Der Akku ist leer. ▶ Akku laden bzw. austauschen.

Im Display blinkt „Keine Basis“.

- Mobilteil ist außerhalb der Reichweite der Basis. ▶ Abstand Mobilteil/Basis verringern.
- Basis ist nicht eingeschaltet. ▶ Steckernetzgerät der Basis kontrollieren.
- Reichweite der Basis hat sich verringert, weil **Max. Reichweite** ausgeschaltet ist.
 - ▶ **Max. Reichweite** einschalten oder Abstand Mobilteil - Basis verringern.

Im Display blinkt „Bitte Mobilteil anmelden“.

- Mobilteil ist noch nicht angemeldet bzw. wurde durch die Anmeldung eines weiteren Mobilteils (mehr als 6 DECT-Anmeldungen) abgemeldet. ▶ Mobilteil erneut anmelden.

Das Mobilteil klingelt nicht.

- Klingelton ist ausgeschaltet. ▶ Klingelton einschalten.
- Anrufweiserschaltung eingestellt. ▶ Anrufweiserschaltung ausschalten.
- Telefon klingelt nicht, wenn der Anrufer die Rufnummer unterdrückt.
 - ▶ Klingelton für anonyme Anrufe einschalten.
- Telefon klingelt in einem bestimmten Zeitraum bzw. bei bestimmten Nummern nicht.
 - ▶ Zeitsteuerung für externe Anrufe überprüfen.

Kein Klingel-/Wählton vom Festnetz.

- Falsches Telefonkabel. ▶ Mitgeliefertes Telefonkabel verwenden bzw. beim Kauf im Fachhandel auf die richtige Steckerbelegung achten.

Die Verbindung bricht immer nach ca. 30 Sekunden ab.

- Ein Repeater (vor Version 2.0) wurde aktiviert oder deaktiviert. ▶ Mobilteil aus- und wieder einschalten.

Fehlerton nach System-PIN Abfrage.

- System-PIN ist falsch. ▶ Vorgang wiederholen, ggf. System-PIN auf 0000 zurücksetzen.

System-PIN vergessen.

- ▶ System-PIN auf 0000 zurücksetzen.

Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.

- Das Mobilteil ist „stumm geschaltet“. ▶ Mikrofon wieder einschalten.

Einige der Netzdienste funktionieren nicht wie angegeben.

- Leistungsmerkmale sind nicht freigeschaltet. ▶ Sich beim Netzanbieter informieren.

Die Nummer des Anrufers wird nicht angezeigt.

- **Rufnummernübermittlung (CLI)** ist beim Anrufer nicht freigegeben. ► **Anrufer** sollte die Rufnummernübermittlung (CLI) beim Netzanbieter freischalten lassen.
- **Rufnummernanzeige (CLIP)** wird vom Netzanbieter nicht unterstützt oder ist nicht freigeschaltet. ► Rufnummernanzeige (CLIP) vom Netzanbieter freischalten lassen.
- Das Telefon ist über eine Telefonanlage/einen Router mit integrierter Telefonanlage (Gateway) angeschlossen, die/der nicht alle Informationen weiterleitet.
 - Anlage zurücksetzen: Kurz den Netzstecker ziehen. Stecker wieder einstecken und warten, bis das Gerät neu gestartet ist.
 - Einstellungen in der Telefonanlage prüfen und ggf. Rufnummernanzeige aktivieren. Dazu in der Bedienungsanleitung der Anlage nach Begriffen wie CLIP, Rufnummernübermittlung, Rufnummernübertragung, Anrufanzeige, ... suchen oder beim Hersteller der Anlage nachfragen.

Sie hören bei der Eingabe einen Fehlerton (absteigende Tonfolge).

- Aktion ist fehlgeschlagen/Eingabe ist fehlerhaft. ► Vorgang wiederholen. Beachten Sie dabei das Display und lesen Sie ggf. in der Bedienungsanleitung nach.

Sie können den Netz-Anrufbeantworter nicht abhören.

- Ihre Telefonanlage ist auf Impulswahl eingestellt. ► Telefonanlage auf Tonwahl umstellen.

In der Anrufliste ist zu einer Nachricht keine Zeit angegeben.

- Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt. ► Datum/Uhrzeit einstellen.

Anmelde- oder Verbindungsprobleme mit einem Bluetooth Headset.

- Reset am Bluetooth Headset durchführen (siehe Bedienungsanleitung des Headsets).
- Anmeldezeiten im Mobilteil löschen, indem Sie das Gerät abmelden.
- Anmeldeprozedur wiederholen.

Anrufbeantworter (nur an Systemen mit lokalem Anrufbeantworter)**In der Anrufliste ist zu einer Nachricht keine Zeit angegeben.**

- Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt. ► Datum/Uhrzeit einstellen

Der Anrufbeantworter meldet bei der Fernbedienung „PIN ist ungültig“.

- Eingegebene System-PIN ist falsch. ► Eingabe der System-PIN wiederholen
- System-PIN ist noch auf 0000 eingestellt. ► System-PIN ungleich 0000 einstellen

Der Anrufbeantworter zeichnet keine Nachrichten auf/hat auf die Hinweisansage umgestellt.

- Der Speicher ist voll. ► Alte Nachrichten löschen ► Neue Nachrichten anhören und löschen

Kundenservice & Hilfe

Schritt für Schritt zu Ihrer Lösung mit dem Gigaset Kundenservice
www.gigaset.com/service.



Besuchen Sie unsere Kundenservice-Seiten

Hier finden Sie u. a.:

- Fragen & Antworten
- Kostenlose Downloads von Software und Bedienungsanleitungen
- Kompatibilitätsprüfungen



Kontaktieren Sie unsere Service-Mitarbeiter

Sie konnten unter „Fragen & Antworten“ keine Lösung finden?
Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung ...

... **Online:**

über unser Kontaktformular auf der Kundenservice-Seite

... **per Telefon:**

Kundenservice Schweiz 0848 212 000

(0,09 Fr. pro Minute aus dem Schweizer Festnetz. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten.)

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonschachtel) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-Zeichen wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg vorzuweisen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

Garantiekunde Schweiz

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleissteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse, Gehäusekleinteile, Schutzhüllen – soweit im Lieferumfang enthalten) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemässer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Schweiz erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications Schweiz GmbH, Bielstrasse 20, 4500 Solothurn, Switzerland.

- Weitergehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftpflichtgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Gigaset Communications behält sich das Recht vor seine Servicearbeiten durch ein Subunternehmen ausführen zu lassen. Anschrift siehe www.gigaset.com/service
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie, wenden Sie sich bitte an unsere Hotline Tel. 0848 212 000.

Haftungsausschluss

Das Display Ihres Mobilteils besteht aus Bildpunkten (Pixel). Jedes Pixel besteht aus drei Sub-Pixel (rot, grün, blau).

Es kann vorkommen, dass ein Sub-Pixel ausfällt oder eine Farbabweichung aufweist.

Ein Garantiefall liegt nur vor, wenn die Maximalzahl erlaubter Pixelfehler überschritten wird.

Beschreibung	max. Anzahl erlaubter Pixelfehler
Farbig leuchtende Sub-Pixel	1
Dunkle Sub-Pixel	1
Gesamtzahl farbiger und dunkler Sub-Pixel	1



Gebrauchsspuren an Display und Gehäuse sind bei der Garantie ausgeschlossen.

Herstellerrhinweise

Zulassung

Dieses Gerät ist für den analogen Telefonanschluss im Schweizer Netz vorgesehen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass der Funkanlagentyp Gigaset E720-E720A – Gigaset E720H der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.gigaset.com/docs.

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Bitte lesen Sie daher auch diese Dateien.

Datenschutz

Wir bei Gigaset nehmen den Schutz unserer Kundendaten sehr ernst. Genau aus diesem Grund stellen wir sicher, dass alle unsere Produkte nach dem Prinzip Datenschutz durch Technikgestaltung ("Privacy by Design") entwickelt werden. Alle Daten, die wir sammeln, werden dazu genutzt, unsere Produkte so gut wie möglich zu machen. Dabei stellen wir sicher, dass Ihre Daten geschützt und nur für den Zweck verwendet werden, Ihnen einen Dienst oder ein Produkt zur Verfügung zu stellen. Wir wissen, welchen Weg Ihre Daten im Unternehmen nehmen und stellen sicher, dass dies sicher, geschützt und im Einklang mit den Datenschutzvorgaben geschieht.

Der vollständige Text der Datenschutzrichtlinie ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
www.gigaset.com/privacy-policy

Umwelt

Unser Umweltsleitbild

Wir als Gigaset Communications GmbH tragen gesellschaftliche Verantwortung und engagieren uns für eine bessere Welt. In allen Bereichen unserer Arbeit – von der Produkt- und Prozessplanung über die Produktion und den Vertrieb bis hin zur Entsorgung – legen wir größten Wert darauf, unsere ökologische Verantwortung wahrzunehmen.

Informieren Sie sich auch im Internet unter www.gigaset.com über umweltfreundliche Produkte und Verfahren.

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

Entsorgung

Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Beachten Sie hierzu die örtlichen Abfallbeseitigungsbestimmungen, die Sie bei Ihrer Gemeinde erfragen können.

Hinweis zur Entsorgung



Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss einer Verkaufsstelle oder an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden gemäss Verordnung über die Rückgabe, Rücknahme und Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte (VREG).

Die Werkstoffe sind gemäss ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze der Umwelt.

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- 1 **Sämtliche Kabel vom Gerät abziehen.**
- 2 **Die Akkus entnehmen und das Akkufach offen lassen.**
- 3 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- 4 Alle Teile trocken tupfen.
- 5 Das Gerät anschließend **mindestens 72 Stunden** mit geöffnetem Akkufach und mit der Tastatur nach unten (wenn vorhanden) an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht**: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 6 **Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Akkus

Technologie:	2 x AAA NiMH
Spannung:	1,2 V
Kapazität:	750 mAh

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils

Die Betriebszeit Ihres Gigaset ist von Akkukapazität, Alter der Akkus und Benutzerverhalten abhängig. (Alle Zeitangaben sind Maximalangaben.)

Bereitschaftszeit (Stunden)	300 / 170 *
Gesprächszeit (Stunden)	14
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden)	130 / 95*
Ladezeit in Basis (Stunden)	9,5
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	8,0

* Strahlungsfrei aus-/eingeschaltet, ohne Display-Beleuchtung im Ruhezustand

Leistungsaufnahme des Mobilteils in Ladeschale

Beim Aufladen:	ca. 1,50 W
Zum Erhalten des Ladezustands:	ca. 0,50 W

Leistungsaufnahme der Basis

Im Bereitschaftszustand:	Ohne Anrufbeantworter	Mit Anrufbeantworter
– Mobilteil in Ladeschale	ca. 1,00 W	ca. 1,00 W
– Mobilteil außerhalb Ladeschale	ca. 0,50 W	ca. 0,65 W
Während des Gesprächs:	ca. 0,65 W	ca. 0,75 W

Allgemeine technische Daten

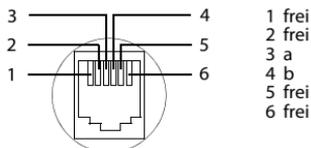
DECT-Standard	wird unterstützt
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880-1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholffrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 µs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s

Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 50 m in Gebäuden, bis zu 300 m im Freien
Stromversorgung Basis	230 V ~/50 Hz
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Wahlverfahren	MFV (Tonwahl)/IWW (Impulswahl)

Bluetooth

Funkfrequenzbereich	2402-2480 MHz
Sendeleistung	4 mW Pulsleistung

Steckerbelegung des Telefonsteckers



Steckernetzgerät Mobilteil

Hersteller	Salom Electric (Xiamen) Co. Ltd. Handelsregister: 91350200612003878C 31 Building, Huli Industrial District, Xiamen, Fujian361006, P.R. China
	Salcomp (Shenzen) Co. Ltd. Handelsregister: 91440300618932635P Salcomp Road, Furond Industrial Area, Xinqiao, Shajing, Baoan District, Shenzen 518125 China
Modellkennung	C705
Eingangsspannung	230 V
Eingangswechselstromfrequenz	50 Hz
Ausgangsspannung	4 V
Ausgangsstrom	0,15 A
Ausgangsleistung	0,6 W
Durchschnittliche Effizienz im Betrieb	> 46 %
Effizienz bei geringer Last (10%)	nicht relevant - nur bei Ausgangsleistung > 10 W
Leistungsaufnahme bei Nulllast	< 0,1 W

Steckernetzgerät Basis

Hersteller	Salom Electric (Xiamen) Co. Ltd. Handelsregister: 91350200612003878C 31 Building, Huli Industrial District, Xiamen, Fujiam361006, P.R. China
	Salcomp (Shenzen) Co. Ltd. Handelsregister: 91440300618932635P Salcomp Road, Furond Industrial Area, Xinqiao, Shajing, Baoan District, Shenzen 518125 China
Modellkennung	C707
Eingangsspannung	230 V
Eingangswechselstromfrequenz	50 Hz
Ausgangsspannung	6,5 V
Ausgangsstrom	0,3 A
Ausgangsleistung	1,95 W
Durchschnittliche Effizienz im Betrieb	> 71,5 %
Effizienz bei geringer Last (10%)	nicht relevant - nur bei Ausgangsleistung > 10 W
Leistungsaufnahme bei Nulllast	< 0,1 W

Zeichensatztabellen

Der im Mobilteil verwendete Zeichensatz ist abhängig von der eingestellten Sprache.

Standardschrift

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1	1									
2	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç
3	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
4	g	h	i	4	ğ	ĩ	í	ì	ï	ı
5	j	k	l	5						
6	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
7	p	q	r	s	7	ß	ş			
8	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
9	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
0	↵ ¹⁾	.	,	?	!	← ²⁾	0			

1) Leerzeichen

2) Zeilenschaltung

Display-Symbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt.

Symbole der Statusleiste

Symbol	Bedeutung
	Empfangsstärke (Strahlungsfrei aus) 1 % - 100 %
	weiß, wenn Max. Reichweite an; grün, wenn Max. Reichweite aus
	rot: keine Verbindung zur Basis
	Strahlungsfrei eingeschaltet: weiß, wenn Max. Reichweite an; grün, wenn Max. Reichweite aus
	Anrufbeantworter eingeschaltet blinkt: Anrufbeantworter nimmt Nachricht auf oder wird von anderem internen Teilnehmer bedient (nur an einem System mit lokalem Anrufbeantworter)
	Klingelton ausgeschaltet
	Klingelton „Beep“ eingeschaltet

Symbol	Bedeutung
	Tastensperre eingeschaltet
	Bluetooth eingeschaltet
	Headset/Hörgerät über Bluetooth verbunden
	Datengerät über Bluetooth verbunden
	Ladezustand des Akkus: weiß: über 11 % - 100 % geladen
	rot: unter 11 % geladen
	blinkt rot: Akku fast leer (noch ca. 5 Minuten Gesprächszeit)
	Akku wird geladen (aktueller Ladezustand):
	0 % - 100 %

Symbole der Display-Tasten

Symbol	Bedeutung
	Wahlwiederholung
	Text löschen
	Telefonbuch öffnen

Symbol	Bedeutung
	Nummer ins Telefonbuch über- nehmen
	Anruf an den Anrufbeantworter weiterleiten (nur an einem System mit lokalem Anrufbeantworter)

Display-Symbole beim Signalisieren von ...

Symbol	Bedeutung
	externer Anruf
	interner Anruf
	Verbindungsaufbau (abgehender Anruf)
	Verbindung hergestellt
	Kein Verbindungsaufbau möglich/ Verbindung abgebrochen

Symbol	Bedeutung
	Erinnerungsruf Termin
	Erinnerungsruf Jahrestag
	Weckruf
	Countdown-Timer
	Anrufbeantworter zeichnet auf (nur an einem System mit lokalem Anrufbeantworter)

Weitere Display-Symbole

Symbol	Bedeutung
	Wecker eingeschaltet, Anzeige mit Weckzeit
	Timer eingeschalten, Anzeige mit Countdown
	Aktion ausgeführt (grün)
	Aktion fehlgeschlagen (rot)
	Information
	(Sicherheits-)Abfrage

Symbol	Bedeutung
	Bitte warten ...
	Durchwahl im Notfall aktiviert
	Boost aktiviert
	Funktion Nur Kontakte aktiviert

Menü-Übersicht



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Hauptmenü öffnen: ► im Ruhezustand des Mobilteils drücken



Mobilteil Telefonbuch → S. 28



Anruflisten

Alle Anrufe	.....	→ S. 33
Abgehende Anrufe	.....	→ S. 33
Angenomm. Anrufe	.....	→ S. 33
Entgangene Anrufe	.....	→ S. 33



Anrufbeantworter

System ohne lokalen Anrufbeantworter

Nachricht. anhören	.....	→ S. 36
Netz-AB	.....	→ S. 41

System mit lokalem Anrufbeantworter

Nachricht. anhören	Netz-AB	.....	→ S. 41
	Anrufbeantworter	.....	→ S. 36
Aktivierung		.....	→ S. 36
Ansagen	Ansage aufnehmen	.....	→ S. 39
	Ansage anhören	.....	→ S. 40
	Ansage löschen	.....	→ S. 40
	Hinweis aufnehmen	.....	→ S. 39
	Hinweis anhören	.....	→ S. 40
	Hinweis löschen	.....	→ S. 40
Aufzeichnungen		.....	→ S. 40
Mithören		.....	→ S. 38
Netz-AB		.....	→ S. 41
Taste 1 belegen		.....	→ S. 42
Sprache		.....	→ S. 40



Notruf

Aktivierung	.....	→ S. 44
SOS 1: – SOS 4:	.....	→ S. 44



Wecker → S. 51

 **Töne und Signale**

Auto. Lautstärke	Auto. Hörerlautstärke	→ S. 73
	Auto. Tonruflautst.	→ S. 73
Gesprächslautst.		→ S. 74
Akustikprofile	Hörerprofile	→ S. 74
	Freisprechprofile	→ S. 74
Hinweistöne		→ S. 76
Klingeltöne (Mobilt.)	Lautstärke	→ S. 75
	Melodien	→ S. 75
	Zeitsteuerung	→ S. 54
	Anonym.Rufe aus	→ S. 55
Klingeltöne (Basis)		→ S. 78
Wartemelodie		→ S. 78

 **Einstellungen**

Datum und Uhrzeit		→ S. 78	
Display	Screensaver	→ S. 72	
	Großschrift	→ S. 72	
	Farbschema	→ S. 73	
	Beleuchtung	→ S. 73	
Sprache		→ S. 72	
Anmeldung	Mobilteil anmelden	→ S. 66	
	Anmelden reduziert	→ S. 66	
	Mobilteil abmelden	→ S. 67	
	Basisauswahl	→ S. 67	
Telefonie	Auto-Rufannahm.	→ S. 76	
	Vorwahlnummern	→ S. 78	
	Intern zuschalten	→ S. 22	
	Vorwahlziffer	→ S. 70	
	Wahlverfahren	→ S. 70	
	Flash-Zeiten	→ S. 70	
	Anonyme Anrufe	→ S. 55	
	Sperrliste	Gesperrte Nummern	→ S. 56
		Schutzmodus	→ S. 56
System	Mobilteil-Reset	→ S. 77	
	Basis-Reset	→ S. 79	
	Verschlüsselung	→ S. 68	
	Repeater	nur wenn mindestens ein Repeater angemeldet ist	→ S. 69
	System-PIN	→ S. 79	

ECO DECT	Max. Reichweite	.....	→ S. 53
	Strahlungsfrei	.....	→ S. 53

Bluetooth

Aktivierung	.....	→ S. 63
Suche Headset	.....	→ S. 64
Suche Datengerät	.....	→ S. 64
Bekannte Geräte	.....	→ S. 64
Eigenes Gerät	.....	→ S. 65

Extras

Kalender	.....	→ S. 48
Timer	.....	→ S. 50
Babyphone	.....	→ S. 52
Direktruf	.....	→ S. 19
Entgangene Termine	.....	→ S. 49

Netzdienste

Nächst. Anruf anon.	.....	→ S. 24
Anrufweitchalt.	.....	→ S. 25
Anklopfen	.....	→ S. 24
Alle Anrufe anon.	.....	→ S. 24
Anrufschutz	.....	→ S. 27
Rückruf aus	.....	→ S. 25
Nur Kontakte	.....	→ S. 55

Bedienungshilfen

Direktwahltasten	.....	→ S. 14
Nummer ansagen	.....	→ S. 47
Ansagesprache	.....	→ S. 47
CLIP-Ansage	.....	→ S. 47
Kontakte vorlesen	.....	→ S. 47
LED-Rufsignal	.....	→ S. 47
Seriöser Anrufer	.....	→ S. 48
Einfaches Menü	Einfaches Menü	→ S. 48
	Menü-Ansicht	→ S. 48
Durchwahl im Notfall	Einstellungen	→ S. 45
	Freigegebene Anrufer	→ S. 45



SMS

Neue SMS	.....	→ S. 57
Eingang	.....	→ S. 58
Entwürfe	.....	→ S. 58
Einstellungen	.....
	SMS-Zentren	..... → S. 60
	Statusreport	..... → S. 62
	Benachrichtigung	..... → S. 60

Index

A	
Abheben-Taste	5
Abmelden (Mobilteil)	67
Akku	
einlegen	10
laden	11
Ladezustand	89
Alarm (Timer) ein-/ausschalten	51
Alarm abbrechen	53
Amtskenziffer, AKZ (Telefonanlage)	70
Ändern	
Display-Sprache	72
Freisprechlautstärke	74
Hörerlautstärke	74
System-PIN	79
Anhören	
Ansa (Anrufbeantworter)	40
Anklöpfen, extern	24
annehmen/abweisen	20, 21
Anklöpfen, intern	
annehmen	21
Anmelde-/Paging-Taste	6
Anmelden (Mobilteil)	66
Anonym anrufen	23
Anruf	
annehmen	19
anonym	24
intern weitergeben (verbinden)	20
Anruf, anonym	23, 24
Ruhe vor	55
Anrufbeantworter	6, 36
Ansa/Hinweisansage aufnehmen	39
Ansagemodus	36
Bedienfeld	7
Display	7
ein-/ausschalten	7, 36
einzelne Nachrichten löschen	6
Fernbedienung	38
für die Schnellwahl festlegen	42
Lautstärke einstellen	6
Nachrichten anhören	36, 41
Nachrichten löschen	37
neue Nachrichten	7
rückwärts springen	37
Sprachführung	40
vorwärts springen	37
Anrufen	
extern	18
intern	20
Anrufer	
seriös	48
Anrufer zurückrufen	25
Anrufliste	
Anrufer zurückrufen	33
Eintrag	33
Eintrag löschen	33
löschen	33
Nummer in Telefonbuch übernehmen	33
öffnen	33
wählen aus der	19
Anruflisten	33
Anrufschutz	27, 54
Anrufsperrung	56
Anrufweiterschaltung	25
Ansa	
bei eingehendem Anruf	47
für Kontakt aufnehmen	29
für Telefonbucheintrag	47
Rufnummer	47
Sprache	47
Ansa (Anrufbeantworter)	40
löschen	40
Ansagemodus (Anrufbeantworter)	36
Anzeige	
Anonym	23
entgangener Termin/Jahrestag	49
Extern	23
Meldung des Netz-Anrufbeantworters	34
neuer Nachrichten ein-/ausschalten	35
Speicherplatz im Telefonbuch	30
Unbekannt	23
Auflegen-Taste	18
Aufmerksamkeitston (Beep)	75
Aufnehmen	
Gespräch mitschneiden	37
Aufzeichnungslänge	40
Aufzeichnungsqualität (Anrufbeantworter)	40
Automatische	
Rufannahme	76
B	
Babyphone	52
aktivieren	52
Babyphone deaktivieren	53
Barrierefreiheit s. Bedienungshilfen	
Basis	
an Router anschließen	10, 69
an Telefonanlage anschließen	70
einstellen	78
in Lieferzustand zurücksetzen	79
Klingelton	78
mit Strom-/Telefonnetz verbinden	9
Name ändern	67
System-PIN	79
wechseln	67
Bedienungshilfen	47
Beep (Aufmerksamkeitston)	75
Beste Basis	67
Betriebszeit des Mobilteils	86

Bluetooth	63	Ersten Klingelton unterdrücken	61
aktivieren	63	Externes Gespräch	
Geräte abmelden	64	an Anrufbeantworter weiterleiten	37
Geräte anmelden	64		
Gerätenamen ändern	65		
Liste bekannter Geräte	64		
Telefonbuch übertragen (vCard)	32		
Boost	13		
Boost-Taste	5		
<hr/>			
C			
CLI, Calling Line Identification	23		
CLIP, CLI Presentation	23		
CLIR, CLI Restriction	23		
Countdown (Timer)	50		
<hr/>			
D			
Datenschutz	84		
Datum einstellen	12, 78		
Direkte Durchwahl	45		
Ablauf	46		
aktivieren/deaktivieren	46		
Rufnummer	45		
Direktruf	19		
Direktwahl			
Nummern speichern	14		
Tastenbelegung speichern/ändern	14		
Direktwahl-Taste A	5		
Direktwahl-Tasten	14		
Direktwahl-Tasten B bis D	5		
Display	15		
Beleuchtung	73		
Display-Sprache ändern	72		
einstellen	72		
Farbschema	73		
Screensaver	72		
Display-Symbole	89		
Display-Tasten	5		
belegen	76		
Symbole	89		
Dreier-Konferenz s. Konferenz			
Durchwahl-PIN	45		
<hr/>			
E			
Echo, bei Betrieb an Router	69		
ECO DECT	53		
Einfaches Menü	48		
Eingangsliste (SMS)	58		
E-Mail-Adresse	58		
Empfangsstärke	89		
Empfangsverstärker s. Repeater			
Empfindlichkeit			
Lautstärke	73		
Entgangene Jahrestage/Termine	49		
Entsorgung	84		
Entwurfsliste (SMS)	58		
<hr/>			
F			
Falscheingaben korrigieren	17		
Farbschema	73		
Fehlerbehebung			
allgemein	80		
SMS	62		
Fernbedienung des Anrufbeantworters	38		
Flash eingeben	5		
Flash-Zeit	70		
Flüssigkeit	85		
Fragen und Antworten	80		
Freisprechen	22		
Taste	5		
Freisprechlautstärke	22		
Freisprechprofile	74		
Freisprech-Taste	22		
Funkmodul ausschalten	53		
<hr/>			
G			
Garantie	82		
Gerät anmelden (Bluetooth)	64		
Geräte abmelden (Bluetooth)	64		
Gerätenamen ändern (Bluetooth)	65		
Gespräch			
extern	18		
intern	20		
intern weitergeben (verbinden)	20		
mitschneiden	37		
Teilnehmer zuschalten	21		
übernehmen von Anrufbeantworter	37		
Groß-/Kleinschreibung	17		
Großschrift	72		
<hr/>			
H			
Haftungsausschluss	83		
Headset (Bluetooth)	63		
Herstellerhinweise	83		
Hilfe	80		
Hinweistöne	76		
Hörerlautstärke	22		
Hörerprofile	74		
Hörgeräte	8		

I	
Impulswahl-Verfahren	70
In Betrieb nehmen, Mobilteil	10
Inbetriebnahme	9
Intern	
rückfragen	20
telefonieren	20
zuschalten	21
IWW (Impulswahl-Verfahren)	70
J	
Jahrestag s. Termin	
K	
Kalender	48
Klein-/Großschreibung	17
Klingelton	
ändern	75
Basis	78
ersten unterdrücken	61
Lautstärke	75
Melodie für interne/externe Anrufe	75
unterdrücken	61
Zeitsteuerung	54
Klingelton ein-/ausschalten	75
Konferenz	21, 27
beenden	21, 27
zwei externe Gespräche	27
Kontakt	
Ansage aufnehmen	29
vorlesen	47
Kontakt mit Flüssigkeit	85
Korrektur v. Falscheingaben	17
Kundenservice & Hilfe	82
Kurzwahl	18, 76
Kurzwahl s. Direktwahl	
L	
Ladeschale (Mobilteil)	
anschließen	10
Ladezeit des Mobilteils	86
Ladezustand des Akkus	89
Lautsprecher	22
Lautstärke	
automatisch einstellen	73
Boost	13
Freisprech-/Hörerlautstärke Mobilteil	22
Freisprechlautstärke Mobilteil	74
Hörer	74
Lautsprecher	74
Lautstärke-Tasten	6
LED	5
Leistungsaufnahme (Basis)	86
Leistungsaufnahme (Mobilteil)	86
Liste	
Bekannte Geräte (Bluetooth)	64
SMS-Eingangsliste	58
SMS-Entwurfsliste	58
M	
Makeln	21
zwei externe Gespräche	26
Max. Reichweite	53
Medizinische Geräte	8
Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen	34
Melodie	
Klingelton für interne/externe Anrufe	75
Menü	
einfach	48
Übersicht	91
vollständig	48
Menü-Taste	15
MFV (Tonwahl)	70, 71
Mikrofon	
ein-/ausschalten	22
Mithören während Aufzeichnung	38
Mobilteil	
abmelden	67
als Babyphone nutzen	52
anmelden	66
anmelden an weiterer Basis	67
Display-Beleuchtung	73
Display-Sprache	72
ein-/ausschalten	13
Einstellungen ändern	72
Farbschema	73
Freisprechlautstärke	22, 74
Großschrift	72
Hörerlautstärke	22, 74
in Betrieb nehmen	10
in Lieferzustand zurücksetzen	77
Ladeschale anschließen	10
mehrere nutzen	66
Namen ändern	68
Nummer ändern	68
Paging	67
Ruhezustand	13, 16
Stumm schalten	22
suchen	67
Wechsel zu bestem Empfang	67
Wechsel zu einer anderen Basis	67
N	
Nachrichten	
als "neu" markieren	37
löschen	37
Nummer ins Telefonbuch	
übernehmen	37
Nachrichten anhören	36
Nachrichten-LED ein-/ausschalten	35
Nachrichtenlisten	34

Nachrichten-Taste	5	Sperrliste	56
Liste öffnen	58	Zeitsteuerung	54
Name des Mobilteils ändern	68	Ruhezustand	
Netz-AB s. Netz-Anrufbeantworter		zurückkehren in den	13, 16
Netzanbieter	23		
Netz-Anrufbeantworter	41	S	
für die Schnellwahl festlegen	42	Schlummermodus (Wecker)	51
Nummer eintragen	41	Schnellwahl	42
Netzdienste, providerspezifisch	23	Schreiben (SMS)	57
Neue Nachrichten anzeigen	34	Screensaver	72
Notfall		Senden	
Durchwahl	45	gesamtes Telefonbuch an Mobilteil	31
Notrufnummer	43	SMS	57
Nummer		Service-Provider s. Netzanbieter	
des Netz-Anrufbeantworters eintragen	41	Sicherheitshinweise	8
im Telefonbuch speichern	28	Signalisierung, Symbole	90
ins Telefonbuch übernehmen	30	Signallicht	5
nicht übermitteln	24	SMS	
unterdrücken	24	an E-Mail-Adresse senden	58
		an Telefonanlagen	61
P		Eingangsliste	58
Paging	6, 67	empfangen	58
Pause		Entwurfsliste	58
nach Leitungsbelegung	71	Fehler beheben	62
nach R-Taste	71	lesen	59
nach Vorwahlziffer	71	löschen	59
Pflege des Geräts	85	schreiben/senden	57
PIN ändern	79	Selbsthilfe bei Fehlermeldungen	62
		Sendezentrum	60
R		Statusreport	62
Raute-Taste	5	vCard	60
Repeater	68	verkettete	57
Router, Basis anschließen	69	zwischen speichern	58
Router-Anschluss	10	SMS-Benachrichtigung	60
R-Taste	5, 71	SMS-Zentrum	
Rückfrage		einstellen	60
beenden	26	Nummer ändern	61
extern	26	Sonderbuchstaben eingeben	17
intern	20	Sonderzeichen eingeben	17
Rückruf		SOS-Notruf	43
einleiten	25	abbrechen	43
löschen	25	Ablauf	43
Rufannahme	76	aktivieren/deaktivieren	45
Rufannahme (Anrufbeantworter)	40	SOS-Nummer	
Rufnummer		ändern	45
bei der Eingabe ansagen	47	löschen	45
bei eingehendem Anruf ansagen	47	speichern	44
für Durchwahl	45	SOS-Taste	43
Rufnummernanzeige	23	Speicherplatz im Telefonbuch	30
Rufnummernübermittlung	23	Sperrliste	56
ein-/ausschalten	24	Rufnummer aus Anrufliste übernehmen	56
keine	23	Sprache für Ansagen	47
temporär ausschalten	24	Sprache, Display	11, 72
Rufnummernunterdrückung	23	Statusleiste	5
Rufsignal, optisch	47	Symbole	89
Ruftöne	75	Steckerbelegung	87
Ruhe vor Anrufen		Steckernetzgerät	8
anonymen	55	Steckernetzgerät (Basis)	88
		Steckernetzgerät (Mobilteil)	87

Stern-Taste	5	Telefonanlage	
Steuer-Taste	5, 15	auf Tonwahl umschalten	71
Strahlung		Basis anschließen	70
reduzieren	53	Flash-Zeit einstellen	70
Strahlungsfrei	53	Pausenzeiten	71
Stromkabel anschließen	9	SMS	61
Stromverbrauch	82	Vorwahlziffer speichern	70
Stumm schalten des Mobilteils	22	Wahlverfahren einstellen	70
Suchen		Telefonbuch	28
Mobilteil	67	durchsuchen	29
Suchen im Telefonbuch	29	Eintrag	28
Symbole		Eintrag auswählen	29
Anzeige neuer Nachrichten	34	Eintrag erstellen	28
auf Display-Tasten	89	Eintrag/Liste senden an Mobilteil	31
neue SMS	58	Nummer übernehmen	30
Signalisierung	90	Nummer wählen	18
Statusleiste	89	öffnen	28
Timer	50	Reihenfolge der Einträge	30
Wecker	51	senden an Mobilteil	31
System einstellen	78	Speicherplatz	30
Systemeinstellungen sichern	79	vCard übertragen (Bluetooth)	32
System-PIN		Telefonieren	
ändern	79	Anruf annehmen	19
zurücksetzen	79	extern	18
		intern	20
T		Telefonstecker, Steckerbelegung	87
Taste (Basis), Anmeldung/Paging	6	Termin	
Taste 1		einstellen	48
Schnellaufruf Anrufbeantworter	5	entgangen	49
Schnellaufruf Netz-Anrufbeantworter	5	entgangenen anzeigen	49
Taste 1 belegen	42	signalisieren	49
Taste belegen	76	Text eingeben	17
Tasten		Timer	50
Abheben-Taste	5	Tonwahl (MFV)	70, 71
Auflegen-Taste	18		
Boost-Taste	5	U	
Display-Tasten	5	Übersicht	
Freisprech-Taste	5, 22	Basis	6
Menü	15	Menü	91
Paging-Taste	6	Mobilteil	5
Raute-Taste	5	Uhrzeit einstellen	12, 78
R-Taste	5	Umlaute eingeben	17
Schnellaufruf Anrufbeantworter	5	Umwelt	84
Schnellaufruf Netz-Anrufbeantworter	5		
Stern-Taste	5	V	
Steuer-Taste	5, 15	vCard (SMS)	60
Taste 1	5	Verbinde mit Basis	67
Tastensperre ein-/ausschalten	13	Verketteten s. SMS	
Technische Daten	82, 86	Verpackungsinhalt	9
Telefon		VIP-Gruppe, Telefonbucheintrag zuordnen	28
bedienen	13	VIP-Klingelton	28
einstellen	78	Vorwahlziffer (Telefonanlage)	70

W	
Wählen	
aus Anrufliste	19
aus Telefonbuch	18
aus Wahlwiederholungsliste	18
mit Kurzwahl	76
Wahlpause	71
Wahlverfahren	70
Wahlwiederholungsliste	18, 33
Wartemelodie	78
Wecker	51
ein-/ausschalten	51
Weckruf	51
Weitergeben, externes Gespräch intern	20

X	
XES-Modus	69

Z	
Zeichensatztabellen	88
Zeitsteuerung für externe Anrufe	54
Ziffer eingeben	17
Ziffern-Taste belegen	76
Zulassung	83
Zuschalten zu externem Gespräch	21

Alle Rechte vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

Issued by

Gigaset Communications GmbH
Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2020

Subject to availability.

All rights reserved. Rights of modification reserved.

www.gigaset.com